

Die Annahme von... Die Annahme von... Die Annahme von...

Dresdner Nachrichten

Meyer's Sommer-Jackets für Herren Schlafrock-Meyer, Frauenstr. 7.

Haupt-Geschäftsstelle: Marienstr. 26.

Bezugspreis... Die Annahme von... Die Annahme von...

Adressmappen, Ehrengaben Extra-Anfertigungen Adolf Näter, Fabrik feiner Lederwaren.

Feinschmecker u. Kenner essen nur CHOCOLAT Caillet

MATTONI GIESSHÜBLER SAUERBRUNN

Bestes Tisch- u. Erfrischungsgetränk, HEINRICH MATTONI

Tuchwaaren. Lager hochfeiner deutscher u. englischer eleganter Anzug-, Hosen- u. Paletotstoffe Hermann Pörschel, Scheffelstrasse 19.

Nr. 144. Spiegel: Der Papst und der Schah von Persien. Hofnachrichten, 40jähr. Parlaments-Jubiläum... Dienstag, 27. Mai 1902.

Der Papst und der Schah von Persien.

Der Papst hat mit seiner Politik des unerbittlichen... Der Schah von Persien hat mit seiner Politik des unerbittlichen...

zu Liebe und um der vatikanischen Interessen willen... Die Annahme von... Die Annahme von...

Berlin. (Tele.) Die beim Einbruch in der Himmel... Paris. (Tele.) Der Minister für die Kolonien hat den interimistischen...

Neueste Drahtmeldungen vom 26. Mai.

(Nachst eingehende Depeschen befinden sich Seite 4.) Berlin. (Tele.) Der Kaiser ließ sich bei der am Sonntag auf Schloss Serain i. W. stattgefundenen Beis-

London. Unterhaus. Campbell Bannerman richtet an den ersten Lord des Schach's Balfour eine Frage hinsichtlich der parlamentarischen Geschäftsfrage und fügt hinzu, er stelle die Frage nicht im Hinblick auf Südafrika, weil er wisse, daß Balfour, wenn er etwas mitzuteilen hätte, aus freien Stücken dem House of Commons geben würde.

Kronendorfer Sauerbrunnen















Nach längerem Leiden verstarb am 25. Mai alhier der Herr

# Graf Christoph von Münnich

im Alter von 77 Jahren.

Die Einsegnung findet Mittwoch den 28. Mai Nachmittags 4 Uhr im Trauerhause, Eliastrasse 3, I. Etage, die Beerdigung daran anschliessend auf dem inneren Neustädter Friedhofe statt.

Die Verlobung unserer Tochter Gertrud mit dem approb. Arzt Herrn Walter Glass, Olfkatz am Carolshaus zu Dresden, beehren wir uns hierdurch ergebend anzuzeigen.

Dresden, den 24. Mai 1902.

**Carl Herold**

und Frau Louise geb. Kasch.

Meine Verlobung mit Heleine Gertrud Herold, Tochter des Herrn Hotelbesizers Carl Herold und seiner Frau Gemahlin Louise geb. Kasch, beehrt ich mich hierdurch ergebend anzuzeigen.

Dresden, den 24. Mai 1902.

**Walter Glass,**

approb. Arzt.

## Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!

Heute Abend 10 Uhr entschlief sanft ergeben im Herrn nach schweren, mit Geduld ertragenen Leiden meine liebe Gattin, unsere treuherzige Mutter, Gross- und Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

## Frau Elisabeth Hildebrand

geb. Schlegel.

Dies zeigt tiefbetäubt an

## Oskar Hildebrand nebst Kindern.

Dresden, am 24. Mai 1902.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachm. 4 Uhr von der Varentationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

## Todes-Anzeige.

Heute Mittag, den 25. Mai, 1/4 Uhr verschied sanft und ruhig in Haderich unsere liebe gute Schwester und Schwägerin

## Frau verw. Hoyde

beim. gew. Bernhardt geb. Hennig

im Alter von 64 Jahren.

Im Namen Aller zeigt dies hierdurch tiefbetäubt an

## Julius Hennig, Gutsbesitzer.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 28. Mai Nachmittags 3 Uhr von der Varentationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Den heute Nachmittags 4 Uhr nach langem, schwerem Leiden im 17. Lebensjahre erfolgten Tod meiner künftigen Tochter, unserer theueren Schwester

## Bertha Schmidt-Hofmeister

zeigen nur auf diesem Wege schmerz erfüllt an

Niederbühlitz, den 26. Mai 1902

## Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet von der Varentationshalle des Nischenbroscher Friedhofes aus Mittwoch Nachm. 4 1/2 Uhr statt.

Hiermit die traurige Nachricht, dass nach kurzen, aber schweren Leiden mein lieber, herzensguter, unvergesslicher, treuherziger Mann, unser guter Vater, Sohn, Bruder und Schwager

## Franz Hugo Dommsch

sanft entschlafen ist.

Dresden, den 25. Mai 1902.

## Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittags 10 Uhr auf dem Tolkewitzer Friedhofe statt.

Allen theilnehmenden Freunden und Bekannten bringen wir die schmerzliche Nachricht, dass Sonntag Nacht 1/2 12 Uhr mein geliebter, theurer Mann, unser herzensguter, treuherziger Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

## Herr Max Weber,

Fischhändler, Bauherstrasse 44, im Alter von 41 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft und ruhig verschieden ist.

In tiefsten Schmerze  
Alma Weber nebst sechs unermöglichen Kindern, zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.  
Die Beerdigung findet Mittwoch den 28. d. M. Nachmittags 6 Uhr auf dem Tolkewitzer Friedhofe statt.

Die Beerdigung unseres lieben Verstorbenen, des Kaufmanns  
Herrn  
**Carl Eduard Böhme**  
erfolgt heute Nachmittags 3 Uhr auf dem Trinitatisfriedhof.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

## Herzlichen Dank

sagen wir Allen für die uns in so reichem Masse bewiesene liebevolle Theilnahme bei dem Heimgange unserer guten Mutter, der Frau

## Marie Therese Wend geb. Schulze.

Die Erinnerung an all' diese Liebe werden wir in einem dankbaren Herzen bewahren.

Niederbühlitz und Rannerdorf, am 24. Mai 1902.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

## Dank!

Herzlichen Dank allen Lieben von nah und fern, die unseren lieben Gatten, Vater, Bruder, Schwiegersvater und Grossvater,

## Herrn Johann Gottlieb Hofmann,

Lohnfuhrwerksbesitzer,  
die herzliche Theilnahme, die ehrenvolle Begleitung und überreichen Blumenschmuck erwiesen haben. Besonderen Dank Herrn Dr. Droschel in Blinitz für die aufopfernden Bemühungen an seinem Krankenlager, so auch dem geehrten Männergesangsverein „Eintracht“-Dörfenitz für den ergreifenden Gesang am Grabe und auch den Herren Tägern nochmals herzlichen Dank.  
Dörfenitz, den 26. Mai 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

## Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme und den reichen Blumenschmuck beim Heimgange unseres geliebten hoffnungsvollen Sohnes und Bruders

## Willy Otto Fischer

sagen wir hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern herzlichsten Dank. Besonderen Dank noch Herrn Walter Heise für seine herzlichen Trostesworte am Grabe unserer lieben Heimgegangenen. Ferner auch Dank den Herren Dr. Heunemilch und Dr. Weingärtner für die sorgvolle Behandlung.  
Dresden, den 26. Mai 1902.

Die trauernden Eltern nebst Bruder.

## Dank.

Allen, die unseren theueren, zu früh von uns beimgegangenen Sohn

## Osoar Paul Reiber

so unendlich viele Beweise der Liebe, Ehrungen und Blumen spendeten, sprechen wir unseren dankbaren, innigsten Dank aus.  
Dresden, den 24. Mai 1902.

Die tiefgebeugten Hinterbliebenen.

Für die uns so überaus zahlreich und in liebevollster Weise gewordene Theilnahme beim Heimgang unseres unvergesslichen theueren Entschlafenen

## Herrn Ludwig Ewald Fischer

sagen nur hierdurch herzlichsten Dank

Anna verw. Fischer,

zugleich im Namen aller Leidtragenden.

Dresden, den 26. Mai 1902.

## Verloren \* Gefunden.

**Starker Zughund,** Hagerfarbig, auf Leo hörend, mit Halsband, ohne Maulkorb u. ohne Steuermarken, seit Mittwoch entlaufen. Abzugeben gegen Belohnung bei **Ch. Thomas,** Gasmühlstrasse 8, part. Vor Anlauf wird gewarnt.

## Geschäfts-An- und Verkäufe.

## Geschäfts-Verkauf.

Wein in grösserer Provinzialstadt v. 20000 Litern (Garmilons- und Detailgeschäft in Cel- und Fettwaaren, techn. Gummiartikeln u. Verdichtungen, Kolonialwaaren, bin ich gelommen, anderer Unternehmungen halber mit Hausgrundstück zu verkaufen. Offerten erbeten unt. T. 5010 Exped. d. Bl.

## Den Verkauf

von Gross- und Detail-Geschäften jeder Art, Fabriken etc. vermittelt i. ein. Jahren streng reell, diskret und nach untereinstimmten Bedingungen im. **Hilbert, Schöferg. 12, 1.,** Dresden. Feinste Referenzen. Provision beansprucht erst nach erfolgtem Abschluss.

## Zu einem Vorort Dresdens an der Hauptstrasse ist ein

## Cigarren-Geschäft

preiswerth zu verkaufen. Off. u. N. 21312 Exp. d. Bl. erbeten.

## Flottes Produkten- und Grünwaaren-Geschäft

mit bestem Nebenverdienst ganz billig zu verkaufen. Näheres Wobuttr. 27.

## Bäckerei, Konditorei u. Café,

flottes Geschäft, mit gr. modern. Grundstück, in vorz. Lage, preisw. bei mind. 10000 M. Anz. zu verf. Off. u. V. H. 607 Exp. d. Bl.

## Produkten-Geschäft

kaufe sofort, wenn mir auf m. herrlich gelegene Villa nahe bei Reichen ca. 2000 M. barer jugendlich wird. Restkaufgeld kann liegen bleiben. Offerten unter W. O. 100 postl. Reichen 3.

## Grün- und Produkten-Geschäft mit Drehmangel

ev. mit Grundstück in guter Vorlage billig zu verkaufen. Off. unter K. S. 306 erbeten

## „Invalidentauglich“ Dresden.

## Suche für sofort gutgehendes Restaurant oder Gasthof

mit Kellerei zu pachten od. zu kaufen. Näb. d. Th. Frenzel, Oefelicht bei Stolzen.

## Eine aufgebende Salonje- und Kolladen-Fabrik

mit Tischlerei ist umstände halber mit od. ohne Grundst. bill. zu verf. Off. erbet. u. G. N. 810 Exp. d. Bl.

## Selbstständig!

Eine Fabrikverleger ist bei 6000 M. Anzahlung billig zu verkaufen. Offerten erbeten unt. B. 400 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Vorzüglich gebendes **Milch- u. Butter-Geschäft** mit tägl. 150 Ltr. Umsatz u. viel Butter ist zu verkaufen Zwingerstrasse 9, 2.

## Witbekannter, Kottgebender Butter-, Eier- und Käse-

Sandel m. gut. Weid u. Wogen u. feiner fester Rundschiff ist ist. Abreise halber ganz bill. zu verf. B. John, Güterbahnhofstr. 5. Bd. 1.

## Sichere Existenz.

Photographie-Automat „Boier“ mit sämtl. Zubehör u. Glas ist billig zu verf. Kenntnisse nicht erforderlich. Näb. Central-Theater-Tunnel am Automat.

## Barbier-

Geschäft wegen halber Vorkauf Dresdens sofort zu verf. bill. f. Anfänger. Anzahl. nach Vereinbarung. Off. u. N. 21312 Exp. d. Bl.

## Feines Cigarrengeschäft

mit 2000 Mark Jahresertrag in Dresden-N. feinste Lage, weg. anhaltender Krankheits billig bei nur 2000 M. barer Anzahl. ist zu verkaufen. **Tabellote** Erntens für Jedermann. Ernstgemeinte Off. u. E. C. 234 Exp. d. Bl. erbeten.

## Kolonialwaaren-Geschäft,

gutgehend, wird zu kaufen gesucht. Off. mit Angabe von Preis, Umsatz und Bedingungen unter N. L. 932 Exp. d. Bl.

## Für Fleischer od. Restaurateur.

Verkaufe mein im feinst. Viertel geleg. **Fleischereu-Geschäft** verbunden mit Schweinefleischerei. Selbines hat gutes Renommee und sehr gute Einnahme. Off. u. P. G. 450 „Invalidentauglich“ Dresden.

## General-Bier-Depot

eröff. Brauerei in Dambg. Altona, mit Weid u. Wog. Malch etc. ist weg. Zurückziehen zu verf. Restverbr. 2000 M. ev. Brauerei billigt. Vorkenntn nicht nöth. 3. Nebenst. sind nur einige Wille erbeten. H. Referenz. C. Krugland, Damburg, Erbsenstr. 50.

## Barbier- u. Friseurgeschäft

mit guter Kundsch. Verhältn. halber zu verf. Preis 800 M. Näheres Zwingerstr. 9, 2

## Wichtig. Garn- od. Schreibz.

Gesch. ev. m. Hans i. H. C. od. Land i. Rm. 403, m. 9000 M. zu L. würde auch einbeir. Off. u. Dr. E. 1486 Leipzig, Johannisg. 1.

## Pacht - Restaurant

I. Ranges in Dresden mit Garten und Gesellschaftslokal, **großem Bier- und Wein-Umsatz**, ist für 15000 M. zu verkaufen, nehme bei 10000 M. in barer L. Anzahl. **K. Zenker, Wettinerstr. 47, 2.**

## Kl. Fabrik-Geschäft

(Nahrungsmitel) mit vorzügl. Basis, seit Jahren bestehend, ist zu verf. Erforderl. 10-15 Mille. Off. u. M. Q. 937 Exped. d. Bl.

## Bäckerei-Verkauf.

Für zahlungsfäh. Bäder bietet sich Gelegenheit, eine gute Bäckerei zu erwerben. Anzahl. 4000 M. Off. u. L. N. 911 Exp. d. Bl.

## Konditorei und Bäckerei,

viel Weid u. Kuchen, ein Mal Brot Hauptl. bill. zu verkaufen. S. Vmbach, Drebz. 2, 2. 9-3 U.

## Bäckerei-Verkauf.

Umstände halber bin ich gezwungen, meine flottgeh. **Bäckerei** mit Material-Geschäft ist zu verkaufen. Anz. 6-7000 M. Restpreis 18000 M. Offert. unt. D. 21556 Exped. d. Bl. erbeten. Nur Selbstkäufer erhalten Kauf.







# Baustellen.

Die aus dem früheren Freimaurer-Instituts-Grundstück in Dresden-Friedrichstadt gebildeten Baustellen (geschlossene Bauweise), an der Schöfer-, Wachbleich-, Instituts-, Menagerie- und F-Strasse gelegen, werden unter coulanten Bedingungen, eventuell mit Baugeld, an solide Unternehmer verkauft.

Näheres im Bureau König Johann-Strasse 15, I.

## Bank für Grundbesitz.

### Schönes Grundstück

mit schönem groß. Park, im Blauen Grund gelegen, ist preisw. bei 4-5000 Mk. anz. zu verk. Offerten unter N. N. 842 Exp. d. Bl.

### Neue, vollvermietete Villa

in bester Lage am Grob. Garten, mit 8 ganzen Etagen und zwei Parterrewohnungen, ist bei geringer Anzahlung unter sonst günstigen Bedingungen zu verkaufen. (1. Hypoth. 10 Jahre, Zeit zu 4% fest belassen.) Die vornehme erste Etage, 7 Zimm., Kammer, Bad, Ankleidezimmer und reich. Zubehör. Gas, elektr. Licht und Wasserversorgung, wird 1. Okt. 2. c. bezugsbar. Off. u. E. N. 241 Exp. d. Bl. erbeten.

### Dampfziegelei-Verkauf.

Verkaufe meine in bester Geschäftslage und funktionierende Dampfziegelei nahe Dresden, mit ausreichendem Brenn- und Thonlager, so können pro Jahr 2-3 Millionen gefertigt werden. Kaufpreis 70.000 Mk. Anzahlung 8-10.000 Mk. Alles Näheres auf Exp. u. G. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Thon-Lager.

In Oberau bei Weindöhlen, unweit Weichen und Dresden, ist ein ausgiebiges Thonlager in unmittelbarer Nähe zweier Bahnhöfe preiswert zur Ausbeutung zu überlassen oder zu verkaufen. Bohrerlöcher wurden vorläufig bis 10 Meter ohne jeden Anbau vorgenommen. Laut dem Gutachten kann der Thon 1. Waasserfeste, Abfallfreie, weiche, blaugelbe, dichteste, feinste, feinstkörnige, feinstverwendbare und bei Zulage von Kagerthon noch höhere Verwendung. Außerdem ist ein direkt an der Bahn und an obige Thonlager anschließendes ca. 17.000 Qm gr. Fabrik-Grundstück zu verk. Alles Näheres auf Exp. u. G. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Selten schönes Angebot.

Verkaufe aus dem meinen günstig gel. Grundstücken zwischen Dresden und Klein-Nickwitz bei geringe Anzahlung und keine event. gute Hypothek mit in Zahlung. Off. nur von Selbstkäufern unter Z. 376 an Haasenstein & Vogler, Dresden erbeten.

### Verkauf n. neuem, besseres voll vermietet, gereinigtes Zinshaus

in Dresden-N. a. Bahnh. zu d. Selbstbaukosten bei 6-10.000 Mk. Anzahlung, event. auch in ganz sichere Hypothek. Solide, weiche, welche volle Aussicht haben, ein geschl. Haus im G. 351 im „Invalidentauf“ Dresden niedrigeren.

### Kleine Villa,

herrlich gelegen, nahe Weichen, verkaufe sofort billig f. 10.000 Mk. bei 2000 Mk. Anzahlung, sofort zu übernehmen. Kaufpreis kann stehen bleiben. Offerten bitte man unter W. N. 2000 Postamt Weichen 3 zu senden.

### Villa

zu verkaufen am Bahnhof Habebau, bestehend aus Parterre u. Etage mit je 4 Zimm., Küche u. Zubehör., ausgebautem Dachstuhlchen u. Veranda, mit schön. Obgarten, in welchem sich ein Geschäftshaus, event. mit Gas, Sauggas- od. elektr. Betrieb errichten ließe. Gärtnerei u. Hof in unmittelbarer Nähe (1 Minute), nach d. elektr. Bahn 5 Min. Näheres auf Exp. u. G. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Ritterguts-Verpachtung.

Das zur Gräflich von Schönburg'schen Besitzung gehörige Gut Gulow, Kreis Weichsel, 64 Kilometer von Berlin entfernt, soll vom 1. Juli 1903 bis 1. Juli 1921, also auf 18 Jahre, von Neuem verpachtet werden.

Das Gesamtareal beträgt ca. 2000 Preuß. Morgen Acker und Wiesen, davon 800 im Oberbruch und 1200 auf der Höhe. Der im Dorf Gulow gelegene Gutshof ist in gutem baulichen Zustande, vom Bahnhof Gulow (Sgl. preuß. Ostbahn) 2 Kilometer, vom Bahnhof Vetschau (Frankfurt a. O. - Bresenwälder Eisenb.) 7 Kilometer entfernt und durch Eisenbahnen Gulow - Riesaer Oberbrück-Abzweig verbunden. Gut eingerichtet. Brennerei mit hohem Kontingent. Nebenbau für die vor dem Dorfe gelegene Zuckerrübenfabrik.

Nachbedingungen, soweit zutreffend, souform denen der Kgl. Domänen, können im Gräflich Schönburg'schen Rentamt in Gulow eingesehen resp. gegen Erstattung der Kopien von demselben bezogen werden. Hinsichtlich Pachtpreises 26.000 Mk. und Kosten.

Verichtigung nach vorheriger Anmeldung bei dem Rentamt gestattet.

Zur Abgabe von Pachtbietungen ist ein Termin auf

Montag, den 23. Juni cr.,

Vormittags 11 Uhr,

im Rentamt Gulow a. d. Ostb. angelegt.

### Sehr schönes Landgut,

45 Acker Areal, an Frankfurter bei Chemnitz, Bahnsituation, ist mit allem Leb. und tot. Inventar wegen Übernahme des väterlichen Gutes bei 25-30.000 Mk. anz. zu verk. Näheres auf Exp. u. G. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Für Fleischer.

Grundst. mit gut. Fleischerei in Vorort, demnach Stadtgebiet, billig bei mind. 2000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Off. erbeten unter G. F. 812 Exp. d. Bl.

### Bertanische

mein vollvermietetes Zinshaus gegen Villa oder Baustelle. Off. unter G. R. 823 Exp. d. Bl.

### Ein schönes Gasthofs-Grundstück

in Wöhren, ganz an der tschech. böhm. Grenze am Walde eines gr. Anstehers, Veranda, große Stallungen, Fremdenzimmer mit 14 vollständigen Betten, Kegelbahn, Billard, 2 Schiffe, Feld u. Wiese und alles dazu im besten Zustande befindl. Inventar ist künftighin zu verkaufen. Selbstkäufer erbeten. Näheres durch Arthur Krüger, Stadtrat in Gottleuba.

### Herrschaftl. Einfamil.-Villa

mit Garten, Bad, elektr. Licht, geräumig u. herrlich in der Nieder-Weichsel gelegen, ist zu verkaufen. Preis 45.000 Mk. Agenten belieben sich wenden. Näheres auf Offerten unter D. E. 98 durch Rudolf Woffe, Dresden.

### Solide Villa

in ruhiger und schöner Lage von Dresden-N., enthält 8 Z. 2 K., Küche, Bad nebst sehr reichlichem Zubehör., mit großem Garten und schattiger Veranda ist wegen Abreise zu verkaufen oder zu verm. u. l. sofort bezogen werden. Alles Näheres daselbst, Bismarckstr. 113.

### Verkauf.

Ein schönes Restaurant als Grundst. neu erbaut, und zugleich Zinshaus, ist bei 6- bis 8000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Auskunft erteilt Tischlermeister Brühl, Saagen.

### Landhaus

mit 4800 Qm Garten am Walde gelegen, 3 Zimm., 2 Kamm., Küche, Etage: 2 Zimm., 2 Kamm., Bad, Nebengeb., Waschl., Holz- u. Kachelofen, Billard, Preis 17.000 Mk., Wert 12.800 Mk., anz. 5000 Mk. Aug. Schumann, Köhlerstraße, Weichen, 64.

### Landgasthof,

stotter Geschäft, ohne Konkurrenz, am Kreuzpunkt zweier Landstr. gelegen, Ausflugsort der Stadt, bewohnt, sofort preiswert zu verkaufen. Anzahl. 6000 Mk. Gustav Schmeider, Cöthen.

### Das schönste und beste Landgut

zwischen Saagen u. Bismarck, 65 Acker mit 1400 Steuer-Einheiten, Bodenklasse Ia, 28.000 Mk. Grundbesitz, ist billig zu verkaufen. Offert. u. H. 472 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

### Kleines Landhaus

in Langbrück, mit 1800 Qm Gartenland, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und sofort zu beziehen. Näheres beim Besitzer O. Fehre, Dresden, Schornsteinstr. 42, I.

### Gasthofs-Verkauf.

Landgasthof, an 4 Verbindungs- wegen liegt, mit Stallung, Saal, Nebengebäude, ist bei 6000 Mk. anz. zu verkaufen. Preis 20.000 Mk., pass für Fleischer, im Orte u. ganz nahe liegt, Ortshaus ist feiner am Wege. Offert. unter C. 5081 Exp. d. Bl. erbeten.

### Kaufe nahe Dresden und Elbe einf. Landhaus

mit großem Garten oder Feld. Angaben v. Besitzern u. J. L. 861 Exp. d. Dresdner Nachrichten erbeten.

### Rittergut

im schönst. Land-Preise Ostpreu. mit 250.000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Off. an Landbesitzer-Kontrollleur Richter, Königsberg i. Pr., Kronenstr. 2, n.

### Ein neugebautes Wohnhaus

u. neue Fabrikgebäude mit Dampfheizung, elektr. Anlage und Benzinmotor und mehreren Wägen Garten, an der Bahn in Perinacum gelegen, soll sofort verkauft werden. Näheres Auskunft erteilt H. Gottschalk, Nordhausen.

### Hotel- u. Gasthofs-Grundst.

mit gutgehender Fleischerei, eine Bahnhofs- u. Dresden, in Brovingelnd, altrenommiert u. Kottgehend, soll baldigst verkauft werden. Anzahl. nicht unter 10.000 Mk. Agenten verb. Off. u. E. 21569 in die Exp. d. Bl. erbeten.

### Nur passend für Fleischer oder Kaufmann.

Das schöne Grundst. in Zwickau, Bahnhofsstr. 5, welches extra noch 1200 Mk. wert. Miethe bringt, ist für 37.000 Mk. bei wenig Anzahlung zu verkaufen.

### Verkäuflich preiswerthe Güter

in Wöfen, vorz. Ziegen, emfil. Kühen nachgez. Traubvetter in Tremenken in Wöfen.

### Verkaufe spottbillig mein Restaurations-Grundstück

in guter Lage ganz besonderer Verhältnisse halber. Näheres durch E. Thieme, Seilergasse 10, p.

### Stiftsgut

bei Wern, 79 Acker Areal, incl. 6 Acker Holz, reich. Viehhaltungsgelände, sowie geräumigen, an gr. Garten geleg. Wohnhaus, ist mit kompl. Inventar zu verkaufen und bei 45.000 Mk. anz. sofort zu übernehmen. Näheres durch de Coster, Dresden-Alstadt, Annenstraße 14, I.

### Großes Bad- und Vergnügungsetabliement

ist sol. oder später zu verkaufen, event. zu verpacht. Erforderlich 10.000 Mk. Off. u. L. D. 4927 an Rudolf Woffe, Weichen.

### Restaurations-Grundstück

romantisch geleg. Garten, Rest. u. Gesellschaftsal. sehr g. Rest. soll billig verkauft werden. Preis 38.000 Mk., anz. 4-5000 Mk. n. Haus wird angenommen, w. baar zugekauft wird. Näheres auf Offerten unter Paul Lehmann, Wettinerstraße 26, II.

### Gasthaus,

gutgeb. ist sol. wegen Abreise des elterl. Grundst. bill. zu verk. Preis 28.000 Mk., anz. 6000 Mk. Off. unter J. W. postl. Geising.

### Gasthofsverkauf

Bei Freiberg ist ein gutgeb. Gasthof, bester Ausflugsort des best. Badest. m. Concert- und Ballaal, gr. Gart., Veranda u. Billardzimmer, Saal, Schlachthaus, gr. schattigen Garten mit Veranda z., sowie mit 400 Stk. Biermalz nur belohnter Umf. wegen sehr preisw. f. 75.000 Mk. zu verk. Näheres auf Offerten unter Friedrich Riebe, Wödenstraße Nr. 1.

### Restaurant-Grundstück

mit schönem Garten, Rest. u. Biermalz, ist sol. wegen Abreise des elterl. Grundst. bill. zu verk. Preis 65.000 Mk., anz. 10.000 Mk. Off. u. M. F. 927 Exp. d. Bl.

### Restaurant-Grundstück

für 32.000 Mk. zu verkaufen, Extra 510 Mk. Gewinn ca. 350 Stk. Näheres auf Off. u. C. Kleitzsch, Wallstr. 4.

### Suche einige Scheffel Land, auch Wald

in Lang. Gostwigs auf Zinshaus in bester Lage, 5 Min. u. Bahnh. Gostwig gel. zu kaufen, event. Verkauf befehlen. Offerten u. N. J. 953 Exp. d. Bl.

### Gasthofs-Verkauf.

Verkaufe meinen ganz nahe bei Dresden gelegenen Gasthof mit Fleischerei, 22 Scheffel Feld und Vieh, unter ganz. Bedingungen. Miethe 10.000 Mk. baar oder bis 15.000 Mk. gute Hyp. in Zahlung. Off. u. M. H. 929 Exp. d. Bl.

### In der Nähe von Nadeberg, Gut,

schön neu gebaut, mit separatem herrschaftl. Wohnhaus und 112 Acker Areal - alles sehr guter Mittelboden, beste Wiesen, einige Acker Stangenholz (Aublet) u. 2 Felde -, in einem Plan, incl. allem Inventar für 150.000 Mk. bei 1/2 Anzahlung zu verkaufen. de Coster, Dresden-N., Annenstraße 14, I.

### Herrschäftlich eingericht. Landhaus

Leipzig-Stötteritz, Marienhöhe, an Volkshaus, 1000 Qm. Garten, best. Umstände halber billig zu verkaufen. Preis 52.000 Mk., Anzahlung 42.000 Mk. Offerten unter L. M. 4643 durch Rudolf Woffe, Leipzig.

### Füchtiger Wirt sucht Restaurations-Grundstück

mit Inventar, guter Umsat. bei 2000 Mk. baarer Anzahl. sofort zu kaufen. Off. unter L. Q. 914 in die Exp. d. Bl. erbeten.

### Rittergut.

Krankheit halber verkaufe mein in bester Lage, der Neumark gelegenes Rittergut, ca. 1100 Morgen, bestehend an Zuckerrüben, 6000 Stk. a. d. Feldmal, kompl. Inventar, sowie gute Gebäude und gute Jagd. Nächstes Wohnhaus mit parkart. Garten. Anzahlung: ca. 160.000 Mk., 220.000 Mk. Anzahlung, 140.000 Mk. Rest. Sommerung u. Rest. 100.000 Mk. Erste Selbstkäufer erbeten. Näheres auf Offert. u. P. 5110 in die Exp. d. Bl.

### Gasthof od. Restaur. 5.5000 Mk.

anz. gel. 99 postl. Waagen.

### Gelegenheitskauf.

In Rippdorf im Erzgeb. ist die herrschäftl. Besitzung „Sanssouci“,

auf halber Höhe nahe dem Bahnhof reizend geleg. spottbillig für 35.000 Mk. zu verkaufen. Grundbesitz 27.340, Sparkassenhypothek 10.000 Mk. Die Villa hat 11 Zimmer mit Park u. mehr Veranden, Bad, Wasserlorenz, Hausmannsbauung. Das Grundstück mit schön. Gart. u. gr. Auenwald ist 318 Acker groß u. sofort bezugsbar. Näheres b. Besitzer Dresden-N., Bernhardtstr. 6, v., oder in Rippdorf Hotel Salali.

Ein mit allen modernen Maschinen eingerichtetes

### Säge- u. Hobelwerk,

mit guter Bahn- und Wasserbindung, direkt bei Dresden gelegen, verkaufe billig bei niedriger Anzahlung. Villa, Nebengebäude, elektr. Lichtanlage, Maschinen vorhanden. Fauch nicht ausgeschloss. Event. unter D. H. 715 in die Exp. d. Bl. erbeten.

### Kaufmann, Tapezierer od. Tischler findet gute Existenz!

Wohn seit 40 Jahren betriebsfähiges Tischler- u. Volkermöbel-Geschäft mit kolossalem Waarenlager und eigener Polsterwerkstätte will ich für 15.000 Mk. bei 6000 Mk. baarer Anzahlung verkaufen. Rest lasse ich gegen event. tauchbar auf guten Gasthof oder nehme außer 2000 Hypothek oder kleines Haus mit an. Off. Offerten unter K. 20635 Exp. d. Bl.

### Nur ein im Reg.-Bez. Dresden schön gelegenes Rittergut

mit ca. 1050 Scheffel Felder, Wiesen u. Wald wird erndl. Käufer gesucht. Kaufpreis nur 410.000 Mk. Die Gebäude sind massiv, Herrenhaus, Dampfbrannterei, compl. Inventar vorhanden. Bahn und Post im Ort. Näheres auf Offert. unter E. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Granitwerk-Verkauf,

sehr rentabel, für den bill. Preis von 50.000 Mk. Anzahlung 20.000 Mk., 44 Acker Land, schöne Villa, nachweisl. 40-50.000 Mk. Gewinn. Verkauft auch Zinshaus mit in Zahl. ev. sol. auch baar zu verk. Off. u. H. an Haasenstein & Vogler, Zwickau i. S. erbeten.

### Eckbankstelle zu verkaufen,

gute Lage, 1. Wägen, Klemmer u. andere Professionsarten in gr. Orte (Zwickau), 25 Min. per Bahn von Dresden, anz. 1000 Mk. Off. u. C. A. 132 ab an „Invalidentauf“ Dresden.

### Landhaus.

Best. mein neues, schönes, Hausgrundst. m. 2 Wohn. Zimmern, Dinerabz., gr. Garten, 25 Min. per Bahn v. Dresden, 3 Min. u. Bahnh., an Hauptstr. gelegen. Obz. ist best. Grundst. 10.120 Mk. Preis 12.000 Mk. Off. u. C. B. 133 erbeten an „Invalidentauf“ Dresden.

### Ein kleines, neues vollverm.

### Zinshaus

ist, weil d. Ver. nach auswärts ziehen muß, für die Grundfläche verkauft werden. C. Kleitzsch, Wallstr. 4.

### Hotel in Dresden,

Centrale, vornehme Lage, altrenommiert, immer voll bes., langl. t. e. Saal, gut vent., ist zu verk. d. Gustav Schmidt, Dresden, Zwickauerstr. 13, 2.

### Rest.-Grundstück

mit best. Rest. u. hoh. Umsat. bei 10-15.000 Mk. bill. zu verk. 9-3 Uhr.

### kleine Wassermühle

zu verpachten mit guter Rest. u. Weichsel. Off. erbeten u. H. G. an Haasenstein & Vogler, Pirna.

### 1 Donath's Neuer Welt,

1230 qm, an fest. Straße, ist bebaubar, für nur 850 Mk. bei wenig Anzahl. ist zu verkaufen. Offert. unter D. G. 2017 an Rudolf Woffe, Dresden.

### Gasthaus

mit Grundst., beste Lage Dresden, gutes Geschäft, gründlicher Verkauf, bei wenig Anzahlung billig zu verkaufen d. W. H. Krob, Bismarckstr. 35, II.

### Gutsverkauf.

Ich verkaufe sol. mein sol. Gut, nehme ein Haus oder auch gute Hypoth. mit in Zahl. D. G. 2017 an Rudolf Woffe, Dresden.

### 6proz. Zins- und Geschäftshaus,

ist sol. vermietet, mit 2 gereinigten Hypotheken, ist mit weg anderen Unternehmern sol. zu verkaufen. Nur einst. Selbstkäufer werden gebeten, ihre Off. u. L. O. 912 in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

### Gelegenheitskauf.

In Rippdorf im Erzgeb. ist die herrschäftl. Besitzung „Sanssouci“,

auf halber Höhe nahe dem Bahnhof reizend geleg. spottbillig für 35.000 Mk. zu verkaufen. Grundbesitz 27.340, Sparkassenhypothek 10.000 Mk. Die Villa hat 11 Zimmer mit Park u. mehr Veranden, Bad, Wasserlorenz, Hausmannsbauung. Das Grundstück mit schön. Gart. u. gr. Auenwald ist 318 Acker groß u. sofort bezugsbar. Näheres b. Besitzer Dresden-N., Bernhardtstr. 6, v., oder in Rippdorf Hotel Salali.

Ein mit allen modernen Maschinen eingerichtetes

### Säge- u. Hobelwerk,

mit guter Bahn- und Wasserbindung, direkt bei Dresden gelegen, verkaufe billig bei niedriger Anzahlung. Villa, Nebengebäude, elektr. Lichtanlage, Maschinen vorhanden. Fauch nicht ausgeschloss. Event. unter D. H. 715 in die Exp. d. Bl. erbeten.

### Kaufmann, Tapezierer od. Tischler findet gute Existenz!

Wohn seit 40 Jahren betriebsfähiges Tischler- u. Volkermöbel-Geschäft mit kolossalem Waarenlager und eigener Polsterwerkstätte will ich für 15.000 Mk. bei 6000 Mk. baarer Anzahlung verkaufen. Rest lasse ich gegen event. tauchbar auf guten Gasthof oder nehme außer 2000 Hypothek oder kleines Haus mit an. Off. Offerten unter K. 20635 Exp. d. Bl.

### Nur ein im Reg.-Bez. Dresden schön gelegenes Rittergut

mit ca. 1050 Scheffel Felder, Wiesen u. Wald wird erndl. Käufer gesucht. Kaufpreis nur 410.000 Mk. Die Gebäude sind massiv, Herrenhaus, Dampfbrannterei, compl. Inventar vorhanden. Bahn und Post im Ort. Näheres auf Offert. unter E. 4922 durch die Exp. d. Bl.

### Granitwerk-Verkauf,

sehr rentabel, für den bill. Preis von 50.000 Mk. Anzahlung 20.000 Mk., 44 Acker Land, schöne Villa, nachweisl. 40-50.000 Mk. Gewinn. Verkauft auch Zinshaus mit in Zahl. ev. sol. auch baar zu verk. Off. u. H. an Haasenstein & Vogler, Zwickau i. S. erbeten.

### Eckbankstelle zu verkaufen,

gute Lage, 1. Wägen, Klemmer u. andere Professionsarten in gr. Orte (Zwickau), 25 Min. per Bahn von Dresden, anz. 1000 Mk. Off. u. C. A. 132 ab an „Invalidentauf“ Dresden.

### Landhaus.

Best. mein neues, schönes, Hausgrundst. m. 2 Wohn. Zimmern, Dinerabz., gr. Garten, 25 Min. per Bahn v. Dresden, 3 Min. u. Bahnh., an Hauptstr. gelegen. Obz. ist best. Grundst. 10.120 Mk. Preis 12.000 Mk. Off. u. C. B. 133 erbeten an „Invalidentauf“ Dresden.

### Ein kleines, neues vollverm.

### Zinshaus

ist, weil d. Ver. nach auswärts ziehen muß, für die Grundfläche verkauft werden. C. Kleitzsch, Wallstr. 4.

### Hotel in Dresden,

Centrale, vornehme Lage, altrenommiert, immer voll bes., langl. t. e. Saal, gut vent., ist zu verk. d. Gustav Schmidt, Dresden, Zwickauerstr. 13, 2.

### Rest.-Grundstück

mit best. Rest. u. hoh. Umsat. bei 10-15.000 Mk. bill. zu verk. 9-3 Uhr.

### kleine Wassermühle

zu verpachten mit guter Rest. u. Weichsel. Off. erbeten u. H. G. an Haasenstein & Vogler, Pirna.

### 1 Donath's Neuer Welt,

1230 qm, an fest. Straße, ist bebaubar, für nur 850 Mk. bei wenig Anzahl. ist zu verkaufen. Offert. unter D. G. 2017 an Rudolf Woffe, Dresden.

### Gasthaus

mit Grundst., beste Lage Dresden, gutes Geschäft, gründlicher Verkauf, bei wenig Anzahlung billig zu verkaufen d. W. H. Krob, Bismarckstr. 35, II.

### Gutsverkauf.

Ich verkaufe sol. mein sol. Gut, nehme ein Haus oder auch gute Hypoth. mit in Zahl. D. G. 2017 an Rudolf Woffe, Dresden.

### 6proz. Zins- und Geschäftshaus,

ist sol. vermietet, mit 2 gereinigten Hypotheken, ist mit weg anderen Unternehmern sol. zu verkaufen. Nur einst. Selbstkäufer werden gebeten, ihre Off. u. L. O. 912 in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Seite 7 - Dresden Nachrichten - Seite 7  
Erscheinungstag: 27. Mai 1902 - Nr. 144







— Gestenland im Königreich Sachsen Mitte Mai 1902.
Wetterbericht. Die Winterzeit während der Herbstzeit — 12. April
bis 16. Mai — war für das Pflanzenwachstum nicht ungünstig.

— Der Verein Gewerbetreibender Dresdens
hatte am Sonntag Nachmittag Gelegenheit, das Hofopernhaus
in allen seinen inneren Einrichtungen zu besichtigen.

— Verschiedene kleine Mitteilungen. Die
Gruppe Allstadt des Evangelischen Arbeitervereins
besichtigte am Sonntag das Johannstädter Krankenhaus.

— Polizeibericht. 26. Mai. In der Nacht zum
Sonntage sprang ein 23jähriger Gewerksgehilfe von hier in selbst-
mörderischer Absicht von der Albertbrücke in die Elbe.

— Rom 16. bis 21. Juni findet in Gera der 29. Deutsche
Gastwirtschaftstag statt.

— Die bei der Firma Dresdner Roman-Verlag bis jetzt
erschienenen Bände 1-8 der Geheimnisvollen Bibliothek wurden
in den letzten Tagen von der hiesigen Polizei angehalten.

— Gestern Mittag wurde am Poppyplatz ein älterer
Handelsmann vom Delirium befallen. Wohlhabende Beamte brachten
ihn mittelst Krankenwagens nach dem Städtischen Krankenhaus.

— In Trauchau erfolgte vorgestern unter reger
Beteiligung die feierliche Weide der Fahne des Gesangsvereins
„Lira“.

— Am 1. Juni ab wird das Unterwerkamt Olsberndau (Saupt-
kolonialamt Freiberg) in ein Steueramt umgewandelt werden.

— Vom Wetter begünstigt fand am Sonntag Nachmittag
3 Uhr die Inspektion der freiwilligen Feuerwehrt in Wabnitz
dorf (König) statt.

— In Ostrau i. S. wurde vorgestern der Grundstein
zur „Trinitätskirche“ gelegt.

— Die Schenkmacherei August Anders und Carl Sch-
mann in Siebenlehn begingen ihr 50jähriges Meister-
jubiläum.

er stets selbst über reichliche Geldmittel verfügte und auch auf die
Unterstützung seiner Eltern rechnen konnte, also gar nicht nötig
hatte, einen Raub auszuführen.

— Militärgericht. Mit dem „Fall Haukeim“ be-
schäftigt sich jetzt das Kriegsgericht der 23. Division. Der am
11. April 1899 zu Wehenau bei Tippoldswalde geborene frühere
Kornwacker, jetzige Reichswehrsoldat Emil Hermann Trenker von
der 10. Kompanie des 102. Infanterie-Regiments in Jittau hat
sich wegen Verleumdung des in derselben Kompanie dienenden
Reichswehrsoldaten Grethel zu verantworten.

— Landgericht. In geheimer Sitzung haben sich zu ver-
antworten: das Dienstmädchen Anna Marie Oertel aus Rindberg
wegen verächtlichen Verleumdens gegen das lebende Leben und der
Wahrscheinlichkeit des Todes durch Verleumdung.

lang besaß, auch ist ihm niemals über Mißhandlungen etwas be-
kannt geworden. Jense stellt auch in Abrede, daß am Tage
des Todes D. mit einem 16 oder 24 Pfund schweren Tornister
habe gereizert und mit dem Zielpfahl auf dem Schließelriegel
aufgehängt worden.

— Der Arbeiter Otto Schmidt aus Mies, dessen Ehefrau
Jda Wilhelmine, geb. Lehmann, der Arbeiter Emil Wölschke
und die Maurerlehrlinge Franz Paul Vogel und Ernst Gustav Led-
demann liegen zu wiederholten Malen in den ringumsäumten
Scheidensand des Schützenhauses zu Mies ein und haben An-
schein im Gewicht von über 100 Kilo. Sch. erhält 10 Tage, seine
Frau 1 Woche, Jid. 4 Tage, v. 1 Tag Gefängnis, v. einen
Verweis.

— Der Arbeiter Otto Schmidt aus Mies, dessen Ehefrau
Jda Wilhelmine, geb. Lehmann, der Arbeiter Emil Wölschke
und die Maurerlehrlinge Franz Paul Vogel und Ernst Gustav Led-
demann liegen zu wiederholten Malen in den ringumsäumten
Scheidensand des Schützenhauses zu Mies ein und haben An-
schein im Gewicht von über 100 Kilo. Sch. erhält 10 Tage, seine
Frau 1 Woche, Jid. 4 Tage, v. 1 Tag Gefängnis, v. einen
Verweis.

Rechtliche Mitteilungen











**Arbeiter streik.** So, so, sie kommt in ganz schön und hier soll  
 Du eine zweite, die kannst Du mitnehmen als Andenken auf-  
 bewahren. Sprich's und verabschiede dich dankend von dem  
 über die Freundschaft des Romischen tiefgerühmten Arbeitermann.

**Der 7. Strafkammer des Berliner Landgerichts I be-  
 gann gestern die Verhandlung gegen die früheren Handdirek-  
 toren der sogenannten Spielbagnengruppe. Nach längerer  
 Beratung beschloß der Gerichtshof, zunächst nur über die Ver-  
 mögensverhältnisse der Angeklagten zu verhandeln und die weitere  
 Verhandlung auf Mittwoch Vormittag zu vertagen.**

**In Berlin wurde Nacht in der Dinnelstraßekirche ein  
 Einbruchdiebstahl verübt und dabei eine Anzahl Altar-  
 geräte mit der Aufschrift „Auguste Victoria der Dinnelstraße-  
 Kirche am 4. Juni 1888“ gestohlen.**

**In der Dynamitfabrik bei Geesthacht bei Hamburg fand  
 eine Explosion statt, wodurch die Nitroglycerinfabrik völlig  
 zerstört und 8 Personen getötet wurden.**

**Die Strafkammer in Amberg verurteilte wegen  
 fahrlässiger Tötung den Florist Bergler zu 8 Tagen Gefäng-  
 nis, den Bürgermeister von Neukirchen Lautenschlager zu 3 Mo-  
 naten und den Armenpflegschaftsrath Trettenbach zu 1 Monat  
 Gefängnis. Ortsführer Wotiz und Gemeinbediener Kagerer wur-  
 den freigesprochen. Die genannten Personen waren angeklagt, die  
 Schuld an dem durch Verbrennen erfolgten Tode des geistes-  
 schwachen Max Graf in dem oberpfälzischen Bauernhof Neu-  
 kirchen zu tragen.**

**Von der Königin Wilhelmina erzählt ein englisches  
 Blatt eine Anekdote. Die junge Königin interessierte sich schon sehr  
 früh für die Rechte und die Würde ihrer Stellung. So ließ sie  
 einmal, als sie zehn Jahre alt war, ihren ersten Minister rufen  
 und teilte ihm mit, daß sie sich mit ihrer französischen Erzieherin  
 besaß und sie entlassen hätte. „Ich entließ sie in Ungnade“ —  
 sagte die kleine Königin — „Sie hätten dies unter Vornachrichten  
 berücksichtigen sollen.“ Der Minister versprach einstweilen zu ge-  
 horchen, und sagte ebenso ernst: „Und wann beliebt es Ihn Ma-  
 jestät, daß die Schuldige gebüßt wird?“ Die Königin begann  
 unruhig zu werden, und der Minister fuhr fort: „Es ist Landes-  
 gesetz, daß Jeder, der offiziell in Ungnade gehalten ist, gebüßt wird.  
 Sündhaft wird der ober die Betreffende auf die Straßkammer ge-  
 führt und dann gebüßt. Ihn Majestät wird bei der Cerimonie  
 zugegen sein müssen.“ Der Minister hatte die furchtbare Schilderung  
 der erdichteten Strafen, von denen die in Ungnade Gehallenen  
 betroffen wurden, noch nicht vollendet, da war die kleine Königin,  
 die vor Angst zitterte, schon verschwunden. Mehr Schwierigkeiten  
 als dem Minister bereitete die Königin ihrem Oberpostmeister.  
 Vor zehn Jahren, als die Königin 12 Jahre alt war, protestierte sie  
 energisch gegen die Beiratsmänner, die sie „zu fündlich“ erdienen  
 ließen und die in Ungnade gehaltenen Freiwaren verschwand.  
 Vor vier Jahren, als die Königin majorenn wurde, erregte die  
 bei dem Anlaß diesem Anlaß gebrauchten Beiratsmänner wiederum ihr  
 Mißfallen, weil sie zu alt darauf aussah! Heute wird die ver-  
 ehrte holländische „Königinmutter“ von Sammlern sehr geschätzt,  
 aber die neuen Plänen haben wirklich ein bedeutend besseres  
 Verhältniß der Königin.**

**Am Freitag stieg auf dem Übungsplatze Lechfeld bei Augs-  
 burg ein Ballon der bayerischen Luftschiffabteilung um  
 10 Uhr Abends bei bewöltem Himmel auf. Einziger Insasse  
 war Oberleutnant Hiller. In Höhe von 500 Meter wurde der  
 Ballon vom Wind getroffen. Der Oberleutnant kramerte sich  
 um Nimmweg an dem Netzwerk des Ballons fest, beim Anprall  
 erlitt er einige Schenkelbrüche. Die unten an der Ballondrüse  
 stehenden 5 Soldaten empfingen heftige elektrische Schläge; einige  
 wurden betäubt, weitere Verletzungen sind nicht vorgekommen.  
 Der Generalinspekteur Prinz Leopold von Bayern sandte Ober-  
 leutnant Hiller ein herzliches Telegramm.**

**Die Wiener Folies hat die Photographien und die Ver-  
 tonungsbeschreibungen der Humberts und Genossen aus Paris  
 angekauft erhalten. Die Vertonungsbeschreibungen sind von liebe-  
 vollster Ausdrucksweise und vifanter Detailmalerei. Man hört  
 nämlich die Schilderung, die der Foliesengriffel von Madame  
 Humbert entwirft: „Mittlerweile 163 bis 165 Centimeter, ziemlich  
 stark bleich, braunes, hochgelocktes Haar, volles Gesicht, matter  
 Teint, große Nase, schwarze, etwas vorstehende Augen, starke  
 Blässe, schöne Zähne, feine, runde, volle Lippen, lange Finger,  
 schweißmal am Hals und hinter dem rechten Ohr. Spricht  
 sehr lebhaft, doch nur Arangisch mit mittelländischem Accent, und  
 etwas schlechth.“ — Anhänger der Theorien Lombroso's werden  
 mit nicht geringer Befriedigung darauf hinweisen, daß es in dieser  
 Schilderung nicht an ausgeprägten „Degenerationsmerkmalen“  
 fehlt. Die vorstehenden Augen will Lombroso sogar jüt bei Ver-  
 trägern oftmals wahrgenommen haben, und auch, was die „langen  
 Finger“ anlangt, stimmt er dem Volksglauben und Sprach-  
 gebrauch bei, der den Besitzern langer Finger übermäßige Ju-  
 welen für das Gut Anderer zuschreibt. Immerhin läßt die  
 polizeiliche Schilderung der Madame Humbert erkennen, daß sie  
 sich für ihr Alter — 47 Jahre — und ihre immerhin aufrege  
 Beschäftigung recht gut konserve hat. Auch Herr Humbert ist,  
 wie seine Gattin, eine hochgewachsene Gestalt. Auch Herr werden  
 sehr lange Hände nachgefaßt; sonst bekommt man aus seiner Ver-  
 tonungsbeschreibung den Eindruck, es handle sich um eine würdigen,  
 etwas trockenen Herrn, dem ein wenig Anglomanie nicht ferne  
 liegt. Weiter werden von den Brüdern Taurinac, sowie von  
 Augustin Coa, der Tochter des Ehepaars Humbert, eingehende  
 Vertonungs- und auch Toilette-Beschreibungen entworfen. — Die bei  
 dem Roten Vauveit vorgenommene Hausdurchsuchung hat nicht  
 zur Verhaftung dieses Complices der Humberts geführt. Es wurden  
 auch Hausdurchsuchungen in Koblenz, Wiesbaden, Kassel, Kassel und  
 Hirschfeld vorgenommen, wo die Rente Biagère überall Nieder-  
 schlagungen hatte und schwer getroffene Opfer zurückließ. Auch  
 diese war ein Schwan der Aktion der Rente Biagère. In  
 Wiesbaden unterhielt Frau Humbert mit dem verstorbenen Präsidenten  
 der Republik, Adolphe Faure, gesellschaftliche Beziehungen. In einer  
 der letzten Nächte wurde auch im Wohnlois der Humberts,  
 11, Rue de la Grande Armée, ein Einbruch verübt unter denselben  
 Umständen, unter welchen zwei Landstrolche der Humberts von Trieren  
 heimgeführt worden sind. Die Polizei an dem Arbeitszimmer des  
 Roman Taurinac, Direktors der Rente Biagère, wurden er-  
 brochen. Die Diebe sollen keine Baviere mehr gefunden haben.  
 Diese Einbrüche erschienen als Beweis dafür, daß die Humberts  
 in Umverbreiteten Verbindungen haben und daß noch unbekannte  
 Complices für sie thätig sind, welche nicht dem Stande der Rotare  
 und Advokaten angehören.**

**Die Leidenschaft der Bewohner von Martinique ist  
 noch lange nicht beendet. Seit einigen Tagen nehmen wiederum  
 die vulkanischen Eruptionen wieder furchtbar an Stärke zu. Ueber  
 die neue Thätigkeit des Mont Pelée und seiner Nachbarn hat  
 Mitte voriger Woche liegen folgende ausführlichere Telegramme vor:  
 Am 20. Mai haben neue Eruptionen des Pelée stattgefunden. Die  
 Eruption war außerordentlich heftig. Der Vulkan stieß gewaltige  
 Schichten vulkanischer Materie aus, die in großen totholübenden  
 Klumpen von mehreren Fuß Durchmesser aus einer enormen Höhe  
 und mit furchtbarer Geschwindigkeit auf die Küsten von St. Pierre  
 und die Umgebungen niederfielen. Die vulkanischen Wellen zogen  
 weiter, bis sie Port de France erreichten. Von den Strahlen der  
 aufgehenden Sonne beleuchtet, haben sie wie geschmolzenes Metall  
 ausgesehen, welches sich in der Luft über die Stadt dahinjähelte. Das  
 Schauspiel war entsetzlich und hoch erhaben. Die ganze Bevölke-  
 rung von Port de France befindet sich in einem Zustande der  
 höchsten Panik. Soldaten, Polizisten, Männer und Frauen liefen  
 rennend und betend durch die Straßen, während in der Luft die  
 feurigen Wellen ununterbrochen dahinzöhlten, heiße Steine in  
 einem Nickenstrahl herunterfielen. Die Dampfmaschine  
 „Cincinnati“ nahm einige Klüchlinge auf und überführte sie auf  
 die „Sudet“. Etwa 100 Klüchlinge suchten außerdem auf der  
 „Cincinnati“ und der „Botomac“ Rettung. Die Letztere verlor die  
 Fachlage zu untergehen, und alle Verletzte stimmten darin  
 überein, daß Leutnant Mac Gormick vorzügliche Dienste leistete.  
 Er drang bis dicht an St. Pierre vor und stellte fest, daß der Ort  
 von dem Vulkan mit gewaltigen Steinen bombardiert worden war.  
 Die Ruinen, die am 8. d. M. stehen geblieben waren, sind fast  
 vollständig weggerissen, und die ganze Stadt liegt unter Asche.  
 Weiter südlich waren die Häuser der Vorbevohner, die nicht ge-  
 rufen waren, durch kleinere Steine zerstört worden. Die  
 „Botomac“ nahm 180 Klüchlinge an Bord, von denen der Älteste  
 72 Jahre, der Jüngste erst 3 Tage alt war. Leutnant Mac  
 Gormick verlor sie mit Anbrang und brachte sie nach Port  
 de France. Das Rettungswerk ist außerordentlich gefährlich und  
 schwierig. Es wird berichtet, daß die ganze Bevölkerung der Insel  
 in unglücklicher Verwirrung auf der Flucht nach Port de France  
 ist. Der Pelée sieht immer noch sehr drohend aus. — Die Kom-  
 mandanten der verschiedenen Kriegsschiffe begaben sich zum Hord**

# Gicht Bad Salzschlirf Bonifacius-Brunnen:

## Soolbäder mit bedeutender natürlicher Kohlensäure. Moorbäder.

Provette, ein Test Heilerfolge und Gebrauchsanweisung zur Erläuterung, welche ohne das Bad zu besuchen und ohne Beaufsichtigung in der Heimath der Patienten mit grossem Erfolg vorgenommen werden kann, werden kostenfrei versandt durch die **Bade-Verwaltung**, Niederlage des Bonifacius-Brunnens in allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken Deutschlands.

**Saison 1. Mai—1. Oktober.**

**H. Tuchwaren.**  
**Hochaparte Saison-Neuheiten.**  
 empfiehlt in reichster Auswahl  
**Otto Zschoche,**  
 Wallstrasse 25, Eckhaus Breitstrasse.

**Dresdner Zahnärztliche Klinik.**  
 Sprechz. 9-5. **9 Struvestr. 9.** Sonnt. 10-12.  
**Schmerzlose Zahnoperationen in allgemeiner u. dent. Betäubung.**  
 Unentgeltlich tagl. von 9-10. 12-1.5-6 **kostenfreie Hilfe!** **Künstliche Zähne** (Kassen garant.) **Wunden etc.** **dent. Betäubung**  
 des **schmerzlos.** Zahnheiler 1.50. **Dr. chir. dent. Hendrich.**

**Theodor Werndl,**  
**Atelier für Zahnersatz in künstl. Ausführung.**  
 Plomben jeder Art. Zahnextraktionen etc.  
**9 Grunauerstrasse 9.**

# Tapeten

jeder Art, jeder Preislage, neuester geschmackvoller Muster, billigst; vorzügliche Muster, gewöhnlichen wie hohen Anforderungen genügend, **weit unter Preis**, empfiehlt

**E. Krumbholz,**  
 Baifenhofstraße 31,  
 neben Englischer Garten.  
 Alleinverkauf

# Wiener Thonet-Möbeln,

elegantere, solidere Ausführungen für  
**bessere Wohn- und Geschäftsräume,  
 für Gärten, Veranden etc.**

# Der beste Kaffee

für den Haushalt, Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen etc. etc.  
 ist die langjährig bewährte, vorzügliche Kaffee-Milchung

## „Marke Schönborn“

**Flund 125 Sja.**

welche nicht nur infolge ihrer Zusammenstellung aus den besten und edelsten centralamerikanischen und ostindischen Kaffees (ohne Brasil) jeden Kenner und Liebhaber einer

# wirklich guten Tasse Kaffee

voll und ganz befriedigen wird, sondern auch durch ihre hochfeine Qualität, kräftigen Geschmack und prächtiges Aroma alles bisher Gebotene übertrifft.

Officire kennen als ganz besonders preiswerth  
**Großfein Perle-Kaffee** Fl. 100 Sja.  
**Fein Brasil-Kaffee** 80

## A. Schönborn,

Kaffee-Spezial-Verhandt- und Grosso-Geschäft,  
 Kleine Waisenstraße 16, Ecke Weinligstraße.

Wie in der größten

# Naturheilstalt

sind die Heilerfolge im Naturheilbad „Zukunft“, Plauen-Dresden, Döberstraße 6. Oft schon nach 3-6wöchentlicher Kur wurden nachweislich die **schwersten Krankheiten** geheilt. **Schöne Lage, großer Garten, Luft- und Sonnenbäder, Kneippkuren, Massagen und Elektrizität. Nächtliche Kur** nicht gratis.

# Berein zur Begründung von Volkshelstättten für Lungentranke im Königreich Sachsen.

Zur diesjährigen ordentlichen  
**Hauptversammlung**  
 werden die geehrten Mitglieder für  
**Sonntag den 15. Juni, Nachmittags 2 Uhr,**  
 nach **Radeberg i. S.,**  
**Hotel Kaiserhof, Dresdenstraße,**  
 ergebenst eingeladen.

**Tagesordnung:**

1. Bericht über die bisherige Vereinsthätigkeit.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Berichts der Rechnungsprüfer. Nichtigprüfung der Rechnung.
3. Erneuerung von 3 Rechnungsprüfern und Bestimmung von deren Amtsdauer.
4. Bestimmung des Ortes für die nächste ordentliche Hauptversammlung.

**Auerbach i. V., den 24. Mai 1902.**

**Der Vorstand,**  
 von **Trützschler**  
 auf **Torffeld bei Falkenstein,**  
 Vorsitzender.

# NIKOTINFREIE GESUNDHEITSCIGARRE.

**JOH. SECKAMP & COMP. BREMEN.**

**Seekamps Gesundheitscigarre**  
 entspricht höchsten hygienischen Anforderungen  
**Nikotinunschädlich für alle Organe**  
 Leicht rauchbar für Jedermann.  
**Zu haben in den Cigarrengeschäften!**

sowie bei **Oscar Kreiser, Bismarckplatz 4, Grand Union-Hotel,**  
**Job. Bubentz, Hauptstraße 12 u. Rameyerstraße, Cde. Hühner-**  
**weg, S. A. Schille, Hauptstraße 45, Bruno Bräuner,**  
**Röschenebrda.**

Ein neuer, großer Transport von  
 30 Stück der besten leichten und  
 schwereren **dänischen**

# Arbeitspferde

in allen Farben, sowie hochlegante  
 hollstein- und hannoversche  
**Wagen- und Luxuspferde,**  
 worunter mehrere Einspänner, stehen von Dienstag den 27. Mai  
 ab in unserem Filialgeschäft, **Riesa, Hotel Kaiserhof, zum**  
 Verkauf.

**Oschatz, Telefon 49. Gebr. Fischer.**

# Milchvieh-Verkauf.

**Freitag den 30. Mai** stelle ich  
 einen großen Transport **besten**  
**Märker Kühe u. Kalben,** hochtragend  
 und mit **Rälbern,** in meinem Geschäft,  
 Dresden-Rusthof, **Großenhainerstr. 13, dreißigjährig zum Verkauf.**  
**Wohlfahrt trifft Mittwoch früh ein.**

**Fernsprecher 220, Amt II. Eduard Seifert.**

# Eisschränke

mit  
**Zink-od. Glaswänden**  
*Hofliefer*

## Gebr. Eberstein

Altmarkt.

# Feinste Angler Meierei-Grasbutter

in **Wollfischen** von netto 9 Sja.  
 Nr. 10, 20, in 1 Sja.-Pkt. abge-  
 stellt **12 10,90 franco** empfiehlt  
**J. P. Callen,**  
**Jordan bei Stern.**

1 **hübliche Milchgarntur,** neu,  
 2 **Wasschen u. Butter,** bis  
 1. vert. **Dippoldswaldeplatz 4 &**

**Gärten, Pinzet**  
**und Kammerwaren**  
 für **gemacht. Zweck**  
**und Hausbedarf**  
 bei  
**J. Häppel,**  
**Oberstadt 8.**



...einer Inspektion an Bord der „Automar“ nach St. Pierre. Die ...

Wittig, Scheffelstr. 15, f. geheime Kranth. 9-5. 16. 7-8.  
 Schmidt's neues elektr. Cellulosem. ...  
 Hitz-Schirme, hochlegant, größte Auswahl, jede Preislage. Leonhard Hitz, Fabrik geg. 1839, 28 Wilsdrufferstr. 28.  
 Die Cellulose ist nunmehr in dritter Leistung mit 50 Prozent der Fläche angenommen und wird am 1. Juli 1902 in Kraft treten. ...  
 Guber-Quelle, schwaches Arsen-Eisen-Wasser gegen Blutmuth, Frauenkrankheiten, Nerven- und Hautkrankheiten etc. ...  
 Die Auskunfts W. Schimmelpfeng und die mit ihr verbundene The Bradstreet Company ...  
 Steben, Königl. Bayerisches Stahl- und Woor- bab, 581 Meter über dem Meer. ...

**Pianino.**  
 gebraucht, zu kaufen gesucht.  
 Offerten nur mit Preisangabe unter M. T. 940 Exped. d. Blattes erbeten.

**Landauer.**  
 noch gut, billig zu verkaufen  
 Börsen, Dresdnerstr. 6a.

**LICHE'S**  
 HOLZSCHNITTE  
 Spezialität  
 150 verschiedene Typen  
 Holztypen, Linien, Gruppen

**Eisernes Bassin,**  
 6000-12000 Liter fassend, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter M. B. Postlagernd 68718.

**Spüllanen,**  
 kompl. Nr. 1.50.  
 Alfa-Rutter-Albiv-Grünen  
**Laotilia.**  
 Breiwaren gratis und franco.  
**R. Freisleben,**  
 Dresden, 1 Postplatz 1.  
**Herrn n. Knaben-Garderobe,**  
 gr. Rollen, moderner Aufgab des Geschäftes preisw. zu verkaufen. Off. Ch. u. M. C. 55 in die Fil.-Exped. d. Bl. gr. Hofstr. 6a.

**Ausgekämmte Haare**  
 kauft u. von ihren selbstge- erbalten Damen herrliche Haare. Theile ohne Schaden, sowie die neuesten Damenfrisuren. Off. Ch. u. M. C. 55 in die Fil.-Exped. d. Bl. gr. Hofstr. 6a.

**2 Landauer,**  
 leicht 1 neuer, 1 wenig ge- braucht, sowie Geschirrschrank preisw. zu verkaufen in Habebau, Carolast. 12.  
 1 Handwagen 20 R., einer 15 R., beide neu, 1 Sopha 12 R., gut erhalt. Hügel, Wiener Fabr., 90 R. zu ver. Erlang. 4. part  
 Wollschmuck 60 R., Sopha, Schrank, Bettel, Bettst. m. Matr., Trumeau, Bücherschrank, Schreibt. d. J. ver. Krausenstr. 12.2.

**Erlechner Apparat,**  
 4 J. alt, 187 hoch, gut ein- gerit. ein- und zwei- eingelenkt, für 1100 R. zu ver. Wienert, Wilsdr. 6a.

**Patent**  
 Bureau  
 Ing. Fr. Wald  
 Tel. 7818.  
 1. u. 2. Ausk. d. Patente  
 Dresden, Johenstr. 2, 2. Hof. 2. Hof.

**Kopfwaschen,**  
 Haarkreppen  
 und die schönste, modernste Präparat aller Zeiten zusammen nur 75 Pf. bei Arthur Eckoldt, Grunertstr. Nr. 27.

**Gegen Rheumatismus**  
 theile ein sicheres Mittel mit. **Moritz Glaser,** Dresden-R., Schmiebegäßchen 3. 1.

**Giel-Gewann,**  
 schön u. elegant, zusammen oder einzeln, sofort billig zu verkaufen. Off. u. M. E. 926 Exped. d. Bl.  
 Suche einen noch in gut. Zust. befindl. leichten, halbverbedt. einspännigen

**Kutschwagen.**  
 Offert. unt. H. postl. Dohna erb.  
**Sammliche Gummiwaren**  
 Dreifache g. franz. **Spezialität**  
 Gummi-Waarenfabrik **R. Freisleben**  
 Dresden, 1. Postplatz 1.

**2 Landauer,**  
 leicht 1 neuer, 1 wenig ge- braucht, sowie Geschirrschrank preisw. zu verkaufen in Habebau, Carolast. 12.  
 1 Handwagen 20 R., einer 15 R., beide neu, 1 Sopha 12 R., gut erhalt. Hügel, Wiener Fabr., 90 R. zu ver. Erlang. 4. part  
 Wollschmuck 60 R., Sopha, Schrank, Bettel, Bettst. m. Matr., Trumeau, Bücherschrank, Schreibt. d. J. ver. Krausenstr. 12.2.

**Erlechner Apparat,**  
 4 J. alt, 187 hoch, gut ein- gerit. ein- und zwei- eingelenkt, für 1100 R. zu ver. Wienert, Wilsdr. 6a.

**„Zum Pfau“**  
 Frauenstr. 2.  
 Guter schwarze. Cloth 1.-, 1.50, 2.- M.  
 Zanella, schtbfarbig 3.-, 4.-, 4.50 „  
 Satin de Chine m. Futt 3.-, 5.-, 7.- „  
 Gloria, sehr haltbar 2.50, 4.-, 5.- „  
 II. (seht Müller)  
 m. Hohlgestell 5.50, 6.-, 7.- „  
 I. (seht Müller)  
 m. Prima-Stöcken 7.50, 8.-, 8.50 „  
 Imperial, solid 7.-, 8.-, 9.- „  
 Seidene Schirme 9.-, 11.-, 15.- „  
 Echt englische 15.- bis 35.- „  
**Regenschirme**  
 für Herren u. Damen.  
 Kinderschirme 1.-, 1.50, 2-3 M.

**Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.**  
**Avis.**  
 Wir bekamen grosse Importen centralamerikanischer und holländischer Kaffees neuer Ernte herein, die sich sowohl durch prächtige Bohnen und Farbe, wie auch namentlich durch hervorragend feinen und edlen Geschmack und Aroma auszeichnen. ...  
 Wir offeriren aus diesen neuen Ankünften  
 Guatemalas und Portoricos, à 90, 100, 110 und 120 Pf.,  
 gelbe u. braune Javas u. Preanger, à 110, 125 u. 140 Pf.,  
 braune, gelbe u. goldfarb. Menados, à 150, 165 u. 180 Pf.,  
 extrafeinen blauen Riesen-Menado (eino Seltenheit) à 200 Pf.  
 Die in unserer mit allen Vortheilen der modernen Technik ausgestatteten Dampf-Kaffee-Rösterei mit Motorenbetrieb hergestellten  
**Röst-Kaffees**  
 sind aus gleich hochwertigem Material nach alterproben, fachmännisch zusammengestellten Recepten hergestellt. ...  
 Wir offeriren in sehr gut fallenden Qualitäten:  
 Roho Santos-Kaffees, à 60, 68, 75 und 85 Pf.,  
 Roho Santos-Perls, à 75 und 90 Pf.,  
 Geröstete Santos-Kaffees, à 75, 85 und 95 Pf.,  
 Gerösteten Santos-Perl, à 90 Pf.  
 Bei Abnahme von 10 Pfd. an gewähren wir Vorzugspreise. Wiederverkäufern und Gross-Konsumenten seien unsere höchst beachtenswerthen Darbietungen auf diesem Gebiete besonders empfohlen.

**Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein.**  
**Anton Meyer, Freiberg i. Sa.**  
 „Graf Roloff“, 1000 Stück 38 Rtl.  
 Zur Probe 200 Stück 8 Rtl. gegen Nachn. Nur auf dauernde Lieferungen wird reflektirt.  
**Sie kommen wieder!**  
**Borzüglisches Reitpferd,**  
 Gewichtsträger, fromm, edler Abkunft, vornehm. Figur, br. Wall. 7 Jahre alt, 170 cm hoch, sehr anständig und ausdauernd, schreit nicht, vollkommen gesund und frohgemuth, vollf. für Kav.-Offiz. wird aus Verdruss preisw. abzugeben. Offerten unter R. 512 Exped. d. Bl. erbeten.  
 Edelste Abstammung.  
**Jagdhunde,**  
 11 Wochen alt, 1,1 braun m. Abj. und Brauntiger, sehr gut entw. Elter. eingetragen und jagdb. vorzüglich, Nachkommen v. Talus v. Brandenburg u. Rogaus Teil, sofort abzugeben.  
**Ewald Throncker, Döbeln**  
 Grosser Streichbass, mit sehr starkem Ton, für nur 45 Rtl., sowie 1 gute Geige m. Rosen x. für nur 10 Rtl. zu verkaufen Neuegasse 20, II.

**C. Gebhardt's** diast. **Leu- minolen-Wal-Präparate.** Bekannt überaus erfolgreicher bei **Nagel- u. Nerven-Leiden.** Bestand vom 5. Juni ab. Preisliste gratis.  
 Drochüre: Das A-B-C der Ge- sundheit gegen Einfl. v. 30 Rtl. in Marken franco ab Fabrik.  
 Verkaufsstellen:  
 Apotheken, Drogerien und die meisten kaufmännischen Geschäfte. **Lausa d. Dresden.**  
**C. Gebhardt & Schöber,** Filiale: Rosenstr. 94, I. C. Sendel.  
**Gebrauchten, starken Schnepfer**  
 kauft M. Müller, Dresden, Neubergerstr. 18. pt. und erbitte billige Preisangabe.  
**Pianos**  
 verkauft billig für 6, 7, 8 bis 12 Rtl. der Monat **Sybre, Moritzstr. 18, I.**

**Streng ehrenhafte Aufträge.**  
 Ein hoh. Postbeamter, 34 J. gebildet, 4000 Einl., hantl. Figur, ein pensionirter Ober-Ingenieur von sehr gutmüth. Char. u. gleichfalls hantl. Figur, 5000 Einl., m. f. mit geb. Liebeshw., wirtsh. erzog. i. Damen standesgemäß zu verheir. Ehrenw. Angeb. nimmt entgegen Frau **Rohlf**, Marien- str. 32, I., Rößelhandlg. part.  
**Heirath.**  
 Geb. hantl. Mädchen, 30 J. alt, mit 10,000 Rtl. Vermögen, von angeh. Arbeiter, aus gut. Fam., m. die Bekanntsch. e. ebenf. Herrn, 36-42 J. hantl. Off. u. O. K. 707 hauptpostlagernd Dresden bis 28. d. Mts. erbeten.  
 Heirath. acht. Wittwe, Witte 30er, nicht ganz unermög. schöne Einricht., sucht dauerndes Heim. Weitere Daten in scharfer Stellg. bitte, vertrauensvoll Off. unt. L. 21272 in die Exp. d. Bl. niederzulegen. Verm. verb.  
 Für m. Verwandte, eine hübsche, 21jähr. christliche Witwe aus guter Familie, II. Figur, I. wirtsh. schaftlich und guten Char., Vermögen 12,000 Rtl., wünscht, da sonst keine Gelegenheit, sich auf diesem Wege einen

**Lebensgefährten**  
 zu suchen. Ehrenhafte Bewerber in gesch. Lebenslage u. Anträge mit voller Adresse u. H. E. 831 in die Exp. d. Bl. einzuenden. Strengste Discretion Ehrensache.

**Reelles Heiraths-Gesuch**  
 Fabrikant, Ende 40er Jahre, Wittwer, gut sitz., wünscht mit liebevoller, nicht unermöglicher Dame bekannt zu werden behufs spätr. Verh. Wittve nicht ausgeschlossen, anonym zweifels- los mittheilen. Off. erb. unt. H. N. 847 Exped. d. Bl.

**Selbst. vermög. Herr, Fabrikant, von stattd. Finan.** wünscht behufs baldiger **Verheirathung** Bekanntsch. einer ebenfalls vermög. stattd. Dame. Off. u. L. R. 915 Exped. d. Bl.

**Streng reell!**  
 Zwei geb. Damen, 18 u. 19 J. alt, hantl. Figur, u. aus besserer Familie, denen es an Herrenbe- steht, wünscht mit gut sitz. Herren, Wittwer nicht ausgeschlossen, im Alter bis zu 40 Jahren in Verheirathung zu treten beh. spätr. Verheirathung. Off. u. fr. Diste. u. F. L. 100 postl. **Bischofswerda i. Sa.**

**Heirath.**  
 Stattd. Dame, 40 J., tüchtig im Hauswesen, wünscht sich mit gut sitz. Herrn zu verheirathen. Off. Offerten unter P. 521 Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10 erb.

**Heirath.**  
 Junger Wittwer, 34 Jahre alt, ansehnliche Persönlichkeit, mit 3 hübschen Kindern, in geregelten Verhältnissen lebend, sucht Bekanntschaft einer im Alter bis zu 30 Jahren lebenden, besser sitz. Dame behufs Verheirathung zu machen. Heirath. in Grundstücks- besitz und Restantent, hantl. Trödeln, ist jedoch nicht ab- geneigt, als früherer Lehnant- beamter in ein Gut einzutreten. Offert. unter fr. Diste. erbeten unt. **W. M. P. 32** Ingrid Hauptpostamt.

**Geiger 40 Jahr.** Mann sucht sich mögl. bald eine Frau, gesund, welche Lust zum Gesch. hat u. 6-10,000 Rtl. besitzt. Suchender ist ev. veell u. gl. unbesch. von ruhigen, verträgl. Charakter und besitzt ein gutgehendes, ganz schuldenfreies Gesch. Adressir. oder Wittve, mögl. ohne Kind., bitte um Einfindung v. Vielen u. L. S. 916 Exped. d. Bl.

**Wittwer,**  
 Rentier, 57 Jahre, noch sehr rüthig, freundlicher, kernsachter Charakter, kinder erwacht, nicht sich nochmals mit ererbten, kinderloser, 45-52 Jahre alter Dame gleichen Charakters und munteren Aussehens zu verheir. 12,000 Rtl. verfügbares Vermög. erwünscht. Offert. nebst Photo- graphie unter **W. 5058** in die Exped. d. Bl. Anonym zweifels-

**Sensationelle Erfindung,**  
 in 3 Staaten patentirt. Überaus praktischer Rasenmäher, welcher einen Ringen von über 100% ergibt, ist zu verkaufen. Näb. Auskunft Johann Georgen- Allee 37, pt. r. Vormitt. 11-12 U.

**Damen-Rover,**  
 neue u. gebrauchte, aufgegeben- die Wilsdr. Neuegasse 14, part.

Seite 13 „Freiburger Nachrichten“ Seite 13  
 Samstag 27. Mai 1902 Nr. 144







**Stellen-Gesuche.**

Suche bald Stelle, Führung d. Buchh. Ein in Buch u. Hauswesen wohnt er. Offerten erbeten. **Waldsch. Reichenstr. 72B, pl.**

**J. Rechnerin,**

Rechnerin, Buchh., empfiehlt **Ac. Adler, Scheffelstr. 11.** Telefon Amt 1. 1888.

**1 Oberschweizer,** verheiratet, in jetziger Stellung **10 Jahre.**

**1 Oberschweizer,** verheiratet, in jetziger Stellung über **8 Jahre.**

**1 Oberschweizer,** in jetziger Stellung **4 Jahre.**

suchen durch mich per 1. Juli zu größer. Mehrere andere wertvolle Stellen, besag.

**1 Oberschweizer,** in jetziger Stellung **5 Jahre,** per 1. Oktober.

für 1. Juni und Juli habe ich **rüchsig. ledige Schweizer** zu vergeben.

Das **Schweizer-Bureau** **Goldlob Beutler,** Stellenvermittl., **Görlitz, Wöhrerstr. 2,** Telefon Nr. 550.

Zweigbureau: **Berlin, Schönbergerstr. 28,** am Bahnh. Bahnhof.

Wichtige Adressen: **Landw.-Gest.,** Dienstadt, Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional **Landw.-Gest.,** Gutsb., Regional

**M. 500,000**  
In Dar- oder Effekten zum Tageskurs werden gegen vorzügliche **L. Hypothek** auf ein neuwertiges Grundstück im Werte von ca. 1 1/2 Millionen Mark zu 4 1/2-4 3/4% Verzinsung zu **leihen gesucht.** Salutar kann auch in Teilbeträgen gerollt werden. Gefl. Off. erbeten an **Haasenstein & Vogler, Chemnitz,** unter **N. 4418.**

**30-40,000 Mk.** gegen **L. Hypothek** sofort auszuliefern. Ausfl. direkte Off. unt. **L. M. 910** Exp. d. Bl. erb.

Gegen ganz vorzügl. Sicherungs-Dypothek 1. 2. Stelle werden

**20,000 bis 25,000 Mark** bei 5% Zinsen alsbald zu leihen gesucht. Risiko ausgeschlossen. Objekt großes Landgut (Dresden), Arealgröße 122 Scheffel, Brandfläche ca. 30,000 M., Zeitwert ca. 150,000 M., 1 Hyp. 57,000 M. Restgeld. Betreffs weiterer ausführl. Auskunft wolle geehrte Vorleser gefl. Off. unter **K. B. 348** Exp. d. Bl. einl.

**feststehende Kassengelder** zu 4-4 1/4% auszuleihen. Genaue Geflüge u. **H. L. 840** Exp. d. Bl.

**6500 Mark** goldschöne 1. Hyp. a. Hausgrundstück in Vorort Dresdens sofort gesucht. Offerten unter **H. P. 444** Exp. d. Bl. u. g. w. erbeten.

**18-20,000 Mf.** 1. Hyp. auf ein Dampfagewerk mit 1/2 der Handl. auszubeh. sofort gesucht. Etwas Vergütung würde ich zahlen. Ausenten streng verbieten. Off. unt. **H. W. 851** Exp. d. Bl. erbeten.

**2. Hypothek!** Zur Übernahme eines alten, gutrenommirten Geschäftes werden auf 3 Jahre

**60,000 Mark** zu 6% zu leihen gesucht. Käufer guter Bürgschaft haben 40,000 Mf. 3 u. 3 1/2% Staatspapiere als Pfand zur Verfügung. Off. u. **J. O. 800** Exp. d. Bl. erbeten. Agenten wünschl.

**100,000 M.** werden als einzige Dypothek ob **50,000 Mf.** nach gleich hoher erster Dypothek an 2. Stelle auf ein in besser Geschäftslage der Stadt liegendes Wohn- und Geschäftshaus zu leihen gesucht. Das Grundstück bringt mehr als 7500 Mf. Mietzins. Off. erbeten

**Rechtsanwalt Raabe, Aue.**

**Züchtiger Fachmann,** Besitzer H. rentabl. Papierfabrik, sucht sofort rührigen Kaufmann mit einer Einlage von

**15,000 bis 20,000 M.** gegen hypothekarische Sicherheit. Gefl. Angebote unt. **Z. 5097** Exp. d. Bl. erbeten.

**15,000 Mark** 2. Hyp. 1/2 innerhalb Brandl. hinter 40,000 Mf. Sparfahrgeld, fache auf mein gut vermietetes Fischer Grundstück. W. H. v. Selbstdar. unter **L. K. 379** „Invalidentank“ Dresden.

**7000 Mark** Von meiner sehr guten Hyp. von 10,000 Mf. auf Hausgrundst. in Al-Bischowitz will ich 7000 Mark mit Vorrang cedieren und gewähre bei bald Rückl. 1000 Mf. Ausverfall, da ich das Geld geschäftlich benötige. Preis des Grundstücks 50,000 Mf. u. geben meiner Hypothek 20,000 Mf. vor. Gefl. Off. unter **O. G. 438** „Invalidentank“ Dresden.

**20 Mark** auf 2 Monate geg. pünktl. Rückl. Off. u. **L. V. 919** Exp. d. Bl.

Wittwe bittet um e. Darlehen von 30 Mark. Off. u. **N. 80** hauspostlagernd.

Die **Sächs. Boden-Credit-Anstalt, Dresden,** gewährt erstklassige hypothekarische Darlehne auf städtische Grundstücke zu zeitgemäßen Bedingungen. Beleihungs-Aufträge mit den Grundstücks-Papieren werden in den Geschäftsräumen **König Johannstrasse Nr. 5** entgegengenommen.

**Auszuweisen** 5-8000, 10,000, 12,000 und dis. Posten. Hypothek gegen 9-13-6. **Wandsch. Reichsstr. 10.** Für Darleher kostenlos.

Ein Geschäftsmann u. Hausbesitzer sucht sich mit einigen Hundert Mark an etwas

**zu beteiligen** über für Nachmittags zu beschaffigen. Offerten erbeten unter **N. U. 941** Exp. d. Bl.

**2000 Mark** auf 1/2 J. geg. Wechsel fucht ein 1/2 J. betriebl. Geschäftsmann in Mitte Altstadt geg. dopp. Sicherh. Auf Wunsch in Waare hinterlegt. Off. u. **L. P. 913** Exp. d. Bl.

**Kapital-Gesuch.** 30,000 Mf. an zweiter Stelle innerhalb der Brandfläche werden bei erhöhten Zinsen auf ein großes Grundstück gesucht. Off. unt. **K. S. 10** Hauspostlagernd **Zwickau.**

**Kapital-Gesuch.** Zur Ausübung einer hervorragenden Gründung der Automobil-Branchen (Bat. für Deutschl., Letzter, Belgien, Frankreich) werden **15,000 Mf.** geg. Sicherstellung und hohe Zinsen gesucht. Suchender ist kein moderner Industrieller u. wünscht nur Verbindung mit gleichgesinnten, geschäftl. Vertrauenswürdig. Off. erb. unt. **V. 5001** Exp. d. Bl.

**45,000 Mark** erste Dypothek auf ein sehr schönes Landgrundstück innerhalb der Brandl. bei ca. 130,000 Mf. österr. österr. Zinsen sofort oder später vom Selbstdarlehner gesucht. Off. u. **G. K. 307** an „Invalidentank“ Dresden.

**Geldgesuche auf Hypotheken,** Wechs. v. Schuldurkunde. Kaufzins nimmt entgegen. **H. Köber, Dresden,** Reichenstr. 19.

Staatsbeamter sucht gegen entsprechende Sicherheit und Bürgschaft ein Darlehen v.

**500 Mark** alsbald zu leihen. Gefl. Off. unt. **J. B. 325** Exp. d. Bl.

**15,000 Mark** 2. Hyp. 1/2 innerhalb Brandl. hinter 40,000 Mf. Sparfahrgeld, fache auf mein gut vermietetes Fischer Grundstück. W. H. v. Selbstdar. unter **L. K. 379** „Invalidentank“ Dresden.

**7000 Mark** Von meiner sehr guten Hyp. von 10,000 Mf. auf Hausgrundst. in Al-Bischowitz will ich 7000 Mark mit Vorrang cedieren und gewähre bei bald Rückl. 1000 Mf. Ausverfall, da ich das Geld geschäftlich benötige. Preis des Grundstücks 50,000 Mf. u. geben meiner Hypothek 20,000 Mf. vor. Gefl. Off. unter **O. G. 438** „Invalidentank“ Dresden.

**20 Mark** auf 2 Monate geg. pünktl. Rückl. Off. u. **L. V. 919** Exp. d. Bl.

Wittwe bittet um e. Darlehen von 30 Mark. Off. u. **N. 80** hauspostlagernd.

**2000 Mk.** v. ein. Alt. Herrn in gut. Verhältn. zur kürzeren Zeit gel. Rückzahl. Sicherh. nachweisl. 5% Zins u. bei prompt. Rückzahl. auch 250 Mf. gewährt. Objekt: Größere Gutswirtschaft. Aus Angebote von Selbstdar. erb. unt. **E. 400** an **Haasenstein & Vogler, Dresden.**

**Darlehen von 100 Mark** geg. Verzinsung u. pünktl. Rückzahlung gesucht. Off. unt. **N. D. 925** Exp. d. Bl. erbeten.

**Suche sofort oder 1. Juni 5000 Mark** als 1. alleinige Dypothek auf schönes Landhaus mit großem Obst-Garten. Frage II Rückverfall. Off. u. **N. P. 936** Exp. d. Bl. erbeten.

**Zur Vergrößerung** eines gut eingeführten, über 1 Jahr bestehenden kleineren **Herren-Moden-Geschäftes,** Rab-Anfertigung, wird von ein. Scheinvermittler ein vortell. Streber, tätiger

**Socius** mit ca. 15-20 Tille Einlage gesucht. Neigenstein über 10 Tille jährl. nachweisl. Off. u. **K. 474** an **Haasenstein & Vogler, Dresden** erbeten.

**Werb. Alt. Herr, Witwer, in v. vermög. Herrn oder Dame** zu leihen. Sicherheit vorhanden. Off. u. **L. J. 907** Exp. d. Bl.

**1000 Mark** auf 1/2 J. geg. Wechsel fucht ein 1/2 J. betriebl. Geschäftsmann in Mitte Altstadt geg. dopp. Sicherh. Auf Wunsch in Waare hinterlegt. Off. u. **L. P. 913** Exp. d. Bl.

**Lombard.** Privatmann gewährt a. Waren bistr. Darlehen. Solide Angebote unter **D. R. 1050** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Mieth-Angebote.** **Staubachstr. 22** ist per 1. Juli event. 1. Et. ca. halbes Vari. rechts, 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche, Verfall, und Zubehör. zu vermieten. Näheres im Kontor des Untergebäudes.

**Ruswärtige Herren** od. Damen, welche eine **Massagekur** von 1 oder 6 Wochen durchmachen wollen, finden Wohnung und Pension bei **Anna Paul, Seib.,** antl. ger. Hoff., Volkm. 2. 2.

**Am Lindenapl.,** 5 Min. v. Hauptbhf., ist 2 fenstr. fein möbl. Wohnzimm. mit gr. Schreibtisch u. Schloß, mit Loggia an 1 od. 2 Herren sof. zu verm. Näh. Umlandstr. 5. 3. 1.

**Laden** in guter Geschäftslage, worin seit 18 Jahren ein Handl. und Herrenartikelgeschäft betrieben wird, zum 1. Juli er. zu vermieten. **Kampff, Coitbus,** Marktpl. 16.

**Sommerwohnung,** gut möblirt, nach einzelne Zimmer, in ruhiger Villa in Kleinbischowitz, Billigerstr. 15. 1. zu verm.

**Villa** im Lößnitzgrunde an der Haltestelle der Secundärbahn gelegen, mit Garten und Wald, enthaltend 7 Zimmer und Zubehör, sofort oder später zu vermieten.

Näheres bei **Gebrüder Ziller, Baumstr., Oberlößnitz, Hauptstr. 3.**

Haltestelle **„Weintraube“** der Staatsbahn.

„**„Weißes Roß“** der elektr. Straßenbahn.

**Hohestrasse 37 b** (Schweizer Viertel) ist die 2. Etage, bestehend aus 7 parkettierten Zimmern, Küche, Bad, Mädchen- und Speisekammer, gr. Korridor, Innenloket und elektrischer Lichtanlage, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage.

**Schnorrstrasse 72** ist die 2. herrschaftliche Etage, bestehend aus 7 parkettierten Zimmern, Küche, Bad, Mädchen- und Speisekammer, gr. Korridor, Innenloket, sofort oder später zu vermieten. Näheres das. beim Hausmeister.

**Langobrückerstrasse Nr. 3** sind 2 Wohnungen in 2 Et. für 350 bez. 375 Mf. per halb oder später zu vermieten.

**Gute oder zwei bessere Damen** oder Herren finden **zwei gut möblierte Zimmer** mit Schreibtisch u. v. Bett. bei netter Dame in Mohlsche-Ringstr. vom 1. Juli an für ständig. auf Wunsch auch nur für Sommer, mit od. ohne Pension. 4 Min. v. Bahnh., gute bill. Habituierung, mit Dresden. Off. unt. **O. 20067** in die Exp. d. Bl.

**Mieth-Gesuche.** Zur Errichtung einer **Fabrik-Niederlage** in Dresden sucht eine ergebige Metallmanufaktur d. Haus- u. Küchen-geräthverbraucher die sich per sofort

**schöne Lagerräume,** möglichst mit **Wasserschluß,** Offert. mit genauer Beschreibung u. Preisangabe u. **T. 5110** Exp. d. Bl. erbeten.

In der Nähe des Hauptbahnhofs, am liebsten **Schweizerstr.** wird eine **Einfamilien-Wohnung** gesucht, besteh. aus 7 bis 8 Zimmern und Küche. Es bei geringster Lage und Grundstückskauf des Grundstückes beabsichtigt ist, wird auf ein neues Haus mit nicht zu großem Garten zunächst verlegt. Off. u. **L. U. 918** Exp. d. Bl.

**gebildete Dame, Buchhalterin** sucht per 1. Juni heuobl. möbl. ungetrübtes Zimmer nahe der Hauptstr. Off. mit Preis incl. Kräftigung u. **Z. 21 184** Exp. d. Bl.

**Pensionen.** **Sommerfrische Graupa** bei Pillnitz wird empfohlen.

**Sommerfrische Wanebach-Kammerberg,** Thüringerwald-Verein „Wanebach-Kammerberg“.

**Auf Rittergut** oder Vorshaus sucht feingeb. junge auswähl. Dame (Waise) gegen gute Bezahlung **Sommeraufenthalt,** Wälder Nr. u. **K. M. 887** Exp. d. Bl.

**Seebad Seringsdorf** Pension Sasse im neuen Logirhaus an der **Strandpromenade** empfängt gute Pension auf Tage und Wochen.

Beste Referenzen zur Verfügung. Zur geb. etwas schwächliches W. u. L. 1. Weisnäh. Schneid. u. b. Handarb. bewandert, im Haushalt nicht ganz unerr. wird **Aufnahme** in gut. Familie in Kurort oder Sommer, ohne gegen. Vergüt. bei völli. Kom. Anst. ger. Off. erb. u. **A. B. 81** postlag. **Ober-Oberwitz, Za.**

**Damen** find. Rath u. Liebes. Aufnahme bei **Anna Wanecke, geb. Leibsig, Hauptstr. 15.**

**Sommerraufenthalt** **Wahlen a. d. G.,** Sächl. Schweiz **Villa Elfriede,** Sommer mit u. ohne Pension.

**Pension gesucht** für 2 Wädh. bistr. Geb., 10 u. 12 J. alt, in gut. Familie. Off. mit Anh. b. monatl. Pensionen. **D. A. H. 203** Exp. d. Bl.

**Leidende Dame findet gute Aufnahme** mit voller Pension u. sorgfältiger Pflege. Dampf u. Wasserkraft in der Wohnung **Waldstr. 22.**

Zur Verleibung mit ein. Minder. 13 J. Tochter würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Grundstücks-An- und Verkäufe.** **Villa** in **Waldstr.** für eine Familie, herrschaftl. eingerichtet, 10 Zimmern, unter **Zelbstkosten** zu verkaufen. Off. unter **D. U. 2007** erb. an **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Villa-Gesuch.** Gegen mein sehr billiges, schuldenfreies Bauand in **Kleinbischowitz** - **Bischowitz**, im **Wädh.** von ca. 40,000 Mf. suche ich eine hübsche, nicht zu große **Villa** in **Dresden** oder **Umgebung.** Angebote erbitte an **M. Franke's Bureau, Dresden, Marienstraße 24.**

Suche ein **Wohnh. od. Feil.** i. **Umgebung** Dresden, möglichst mit Garten zum Aufstellen von **Corrosion**, in e. bel. Ort. **Ann. 6000** Mf. Auch lichte dazu e. voll. **Rechen** ohne Aufh., 40-50 J. **Angab. u. Nr. 100** hauspostlag.

**Ober-Oberwitz, Wädh.** **Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Pacht-Gesuch.** Wegen Ankauf meiner jetzigen **Pachting** lichte ich per 1. März 1903 oder später eine **Pachting** von 200 bis 300 Ader in gut. Boden. Off. u. **B. B. 2049** an **Rudolf Mosse, Weissen.**

**Landwirthschaft** bis 20 Scheffel, **Umgebung** **Wädh.** zu tauschen gegen vollwertig. **Hausand** gesucht. Off. erb. u. **M. J. 930** in die Exp. d. Bl.

**Gasthofverkauf** **Wädh.** **Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an Kindesstatt angen. Etwas gute Pension würde ich 2. 1. erhaltungsbed. Wädh. 1 Sommer b. bill. wögl. Pensionen aufnehmen. **Idon** geleg. **Waldstr. 12.** Et. v. **Siedel a. d. Wädh.** Tagespart. **W. 5121** in die Expedition dieses Blattes.

**Waldstr. 22,** bei **Siedel**, nicht ab. 2 Jahre, am liebsten **Wädh.** wird v. kinderl. in gut. Mut. lieb. Deuten geg. einmal. geringe Entschäd. an









# Weinhandlung und Weinstuben

Seestrasse 9, part. u. I. Et.

# Tiedemann & Grahl.

Kellerei u. Transilager  
Follerstrasse 19.

Bestgepflegte  
**Bordeaux-, Rhein-,  
Moselweine**  
etc.

Verkaufsstellen gleiche Preise wie im Hauptgeschäft:

**Dresden:**  
Albin Winkler, Bismarckplatz 8.  
Bernh. Moldau, Annenstrasse.  
Gustav Nendel, Rosenstrasse.  
J. E. Röttsche, Blasewitzerstrasse 32.  
Paul Schubert, Terrassenufer 3.  
F. Weischke, Bautznerstrasse 89.

**Kötzschenbroda:**  
Albin Winkler.  
Radebeul: Georg Gärtner.  
Langebrück: Alfred Lory.  
**Bl.-Zschachwitz:**  
Bernh. Haftmann.  
**Pirna:** Ernst Schmöle.  
**Bautzen:** Herm. Kunack Nachf.  
**Kamenz:** H. Nächstor Nachf.

Verkaufsstellen mit  
Weinstuben:  
**Blasewitz:** W. Heinemann.  
**Ob.-Lochwitz:** Felsenburg.  
**Toikowitz:** Paul Nitzsche.  
**Mügelb. Dr.:** Carl Rothe.  
**Grana b. Dr.:** W. Gierisch

Gutes, gebrauchtes  
**Pianino, sehr preisw.,**  
besgl. Pianino, neu, 380 Mark,  
**Ed. Menzer,**  
Frauenstrasse 14, 2. Etage.



Bestende garantiert un-  
verfälschten und schwebel-  
bedürftigen  
**1900er Rothwein**  
per Liter zu 58 Pf. und  
per Flasche zu 60 Pf. Hälfter  
leichtweise, Flaschen umf.  
Hälfter u. Hälften jeder Größe.  
Preisliste u. H. Brode frei.  
**Carl Th. Oehmen,**  
Coblenz a. Rh. 527.,  
Weinbergbesitzer  
und Weinhandlung.

Ein wahrer Schatz  
für alle durch jugendliche  
Festreibungen Erkrankte ist  
das berühmte Werk:  
**Dr. Retau's  
Selbstwahrung**  
60. Aufl. Mit Abbild. Preis  
3 M. Loose jeder, der an diese  
Tausende verdankt demselben,  
ihre Widerherstellung.  
Zu beziehen durch das Ver-  
lagsgeschäft in Leipzig,  
in Dresden vorräthig in  
den Buchhandlungen Wils-  
str. 8.

**Spezialist für  
Perrücken**  
Toupetts, Scheitel  
fertigt der Natur treu  
**Eduard Springer, Friseur,**  
Sophienstr. 3, Stadt-Café.

**Neubaum-  
Pianino,**  
elegantes Klavier, wenig ge-  
spielt, großer schöner Ton, em-  
pfehle  
sehr preiswerth  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus.

**Echter Portwein,**  
Naturreineheit garantiert, direkter  
Bezug von Oporto, aus dem  
Dourogebiet (nicht zu verwechseln  
mit span. Portwein). Kranken  
und Reconvaleszenten zur Stärk-  
ung empfohlen.  
à 1. M. 1.80 incl. Glas,  
12 St. 21.-.

**Köchel & Sohn,**  
Weingroßhandlung,  
Bürgerwiese Nr. 10.  
Begr. 1879. Telefon 1. 3859.

**Brotterode**  
a. Inselberg, Thür. Wald  
**Höhenkurort,**  
580 m ü. M. Ruhig, herrlich,  
billige Wohn- u. volle Kost schon f.  
27. 2.75. Kauf d. Kurverwaltung.

## Burckhardt & Ziesler, Chemnitz,

Inh. Paul Ziesler & Richard Kühnau.

### Maschinenfabrik.

Abth. B.: Spezialfabrikation moderner

## Sicherheits-Aufzüge (Fabrstütze)

zur Personen- und Warenbeförderung

für jede Artfahrart.

Einige in letzter Zeit ausgeführte bzw. im Auftrag erhaltene Anlagen:



Polizeidirektion  
Chem. Fabrik v. Osyden (1 Stück)  
Gebrüder Arnold  
Dugo Hedwig, Ingenieur  
Sächsische Staatsbahn

Dresden.  
Radebeul.  
Großenhain.  
Königsberg, Ostpr.  
Chemnitz.

Sächs. Oen- und Chamottefabrik  
Schultheiß-Bräuerei (1 Stück)  
Saardt & Co.  
Grob & Co., Maschinenfabrik  
Sächsische Webstuhlfabrik (1 Stück)

Reichen.  
Berlin.  
Neuchâtel, Schweiz.  
Leipzig.  
Chemnitz.

Bisher ca. 400 Stück Anlagen aller Art geliefert.

### Speisen-Aufzüge.

Große Auswahl in jedem Genre und  
in wirklich soliden Qualitäten zu  
billigsten Preisen.  
Fortwäh. Eingang von Neuheiten.  
Seidenwarenhause  
**Albert Krohne,**  
Altmarkt (Rathhaus).

# Vitragen

in glatten und gemusterten, dichten und durch-  
brochenen Stoffarten.  
Großartige Neuheiten Kaiser, französischer und  
englischer Fabrikate werden immer als schönster  
Zimmerdecoration gelten.  
**Siegfried Schlesinger**  
Nr. 6 König Johann-Str. Nr. 6.

Höchst. klimat. Luftkurort des  
Thüringer Waldes.  
**Oberhof i. Thür.** 825 m ü. d. Meer.  
**Wünscher's Hotel-Herzog Alfred**  
Bestes Haus am Platze in unvergleichlich herr-  
licher Lage am Hochwald, Südsseite. G. Dames,  
Besitzer, langjähriger Oekonom der Firma F. W.  
Borchardt und vordem Direktor im Hotel Bristol,  
Berlin.

Ein. Oefen, besgl. Gartengeländer,  
**Thüren u. Fenster**  
Gandhür., Einfaßstühle,  
gebrauchte, werden am billig-  
sten verkauft Rosenstr. 13  
bei E. Müller, im Hofe.  
**Pianino**  
von Diefle, sehr gut erb., billig  
zu verk. Besgl. ein f. Restant.  
pass. für 300 M. E. Hoff-  
mann, Amalienstrasse 15, 2.

## Nervöse

Leiden jeder Art, sowie Stomat.,  
Schwächezustände, Bluthochdruck  
werden schnell gebessert und gründlich  
beseitigt durch die berühmten  
**Sanitätsrat Dr. Nagels  
Nerventropfen,**  
Schachtel 3 M., 1/2 Schachtel 1,50 M.  
Prompter Versand nach auswärts.  
**Salomonis-Apotheke**  
Dresden-A., Neumarkt 6.  
Natr. glycerin phosph. 8, Val.-Masse 10,  
Milch-Eisens 2, Echinin 0,3, Rhubarb. 1, 2.

## Beinleiden aller Art;

Stampfadern, Geschwüre (selbst  
ganz veraltet), Rheuma, Gicht,  
Rheumatismus, Nervenschmerzen,  
Elephantiasis, Gelenksleiden etc.  
heilt nach der bewährten Methode  
des Dr. med. Stahl schnell u.  
fast schmerzlos, ohne Verurthei-  
lung. Sprechstunden täglich  
von 9-12 und 3-5 Uhr.  
**St. Mühlmann, Dresden-Alt.,**  
Rittwoch und Sonnabend keine  
Sprechstunde. **Christiane 35,**  
part. links. Sonntag 9-12.



Als vorzügliche Mittel gegen  
**Mottenschaden**  
und alles Ungeniefer  
empfiehlt:  
**Camphorin** in Cartons zu 40  
u. 80 Pf., **Mottenpulver** in  
Cartons zu 20 u. 40 Pf., **echt**  
**Palmarin** Zulettenspulver,  
direkter Import, stärkste Qua-  
lität, Büchsen zu 25, 40, 60 u.  
120 Pf.  
**C. G. Klepperhorn,**  
Frauenstr. 9 Dresden-Alt. Begr. 1707  
Haber, auch besgl. **Kauf**  
**Huber, Str., Wettinerstr. 49.**

## Bankinstitut

nimmt Anträge entgegen  
auf:  
Kapitalbeschaffung,  
Finanzirungen,  
Forderungsbearbeitung,  
Wechsel-Verordnung,  
Hypothek-Kapital.  
Info-Bl. mit Nr. 1813 an  
**W. L. Taube & Co., Köln**

## Asthma (Athemnoth)

durch die häufigen Bronchial-  
katarrhe verursacht, sowie and-  
erlei Ursachen finden schnelle  
und sichere Linderung beim Ge-  
brauch v. **Dr. Vindemere's  
Salus-Robora.** (Bestandth.  
10% Aliminfalt, 90% reiner  
Acht.) In Schachteln à 1 M. in den  
Apotheken, in Kötzschenbroda  
bei E. Peter, Drogerie.

## Triumph- Wiegenbadschaukel

(D. R.-P.)  
**Mein liebster Aufsitze!**

eignet sich für jede Familie,  
sie bietet mit wenig Wasser ein  
**Woll-, Wellen- u. Kinder-  
bad** in geheimer Koberlage  
und nimmt aufbewahrt wenig  
Raum ein.  
Preis für mittl. Größe 40 M.,  
mit Schwemmeinrichtung 62 M.  
**Gebrüder Göhler**  
Brunnstr. 16, Ecke Neugasse.

## Waschtische,

**W**aschtischrücken,  
Kammern,  
Bettstellen, Matr.,  
Tische, Tische,  
Zwischl. Buffets,  
Schreibtische,  
Vertikale, Drehstühle,  
Gleider- und Wasche-  
Zehrerne. Küchen-  
Möbel etc. empfiehlt  
**H. O. Gottschalch,**  
Oberberggasse 1. u. 2. Et.

## „Hires“ Rootbeer-Extrakt,

alkoholfrei, 20  
eine Flasche à 1 M. 1.25, enthält  
20 Liter Rootbeer, ein vorzügl.  
alkoholf. Getränk. **Bernh.  
Wih. Woerdemann** in  
Bremen.

Billigste und beste Beson-  
derheit.  
**Spielkarten,**  
per Duzend 6.50, 7. 8 und 9 M.  
empfehle!

**Paul Roeder Nachf.**  
(Inh.: Arthur Böhmig.)  
**Breitestr. 6,** zunächst d. Zeitz.  
Telephon Amt 1, Nr. 1302

Eine noch brauchbare  
**Cementrohrform**  
1 Mtr. Baulänge, 40 Cm. lichte  
Weite, sowie eine **Brannen-  
ringform**, 50 Cm. Baulänge,  
1 Mtr. lichte Weite, zu kaufen  
geucht. Offerten mit Preis-  
angabe u. C. H. 100 postlag  
**Neufals-Zwernberg i. Z.**

**Premier-Fahrrad.**  
seit 27 Jahren  
**Erste Marke.**  
Katalog gratis.  
The Premier Cycle Co.  
**Nürnberg-Doos.**  
Für Kopf- und Barthaar!  
Viele Tausende im Gebrauch.



**Bestexistir. unschädl.  
Haarfarbe.**  
Blond, braun u. schwarz, Flasche  
1. 2 M., nur echt beim Erzeuger  
**R. Freisleben, Dresden.**  
Postpl. 1.  
Versandt auch per Nachn.

Ein sehr hübsches  
**Pianino,**  
gebraucht, aber vollständig neu  
vorgefertigt, mit schönem vollem  
Ton für  
**290 Mk.**  
unter Garantie zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
Victoriahaus.

## Ventilator,

ca. 900 mm Flügeldurchm.,  
gebraucht, wird ganz billig  
abgegeben.  
**Reibstuhlfabrik Großenhain**  
**B. Hauptgewinn**  
der Dresdner Pferde-Ausstellung  
2 Medaillen, Größe 175 Cm. ge-  
mit Entwürfen u. Zeichnungen, auch  
10 Stück andere Pferde in allen  
Farben und Größen, sowie ein  
Hundert. Sehr preisw. zu verk.  
Kudolfstrasse 9, beim Zeitz. 271.

**Gaskocher**  
F. Bernh. Lange, Ansbach.

Mit Verlust  
verk. Schilfkorbe, geich. Bettl.,  
Schrank, Salonmöbel, u. Schilf-  
stimmemöbel etc. **Bangert 41, 1.**

Seite 17 „Freiburger Nachrichten“ Seite 17  
Dienstag, 27. Mai 1902 Nr. 144



# Sunlight Seife

Eignet sich für alle Zwecke:  
**Zur Wäsche,**  
 wegen ihrer hervorragenden Reinigungskraft  
 und ihrer reinen und neutralen  
 Eigenschaften auch  
 zur Toilette und zum Bado.

Am  
**2., 3., 4., 5., 6., 7.**  
**Junii**

kommen zum Verkauf  
 große, noch gut fort. Vorräte  
**zurückgesetzte**

**Staubmäntel,**  
 zurückgesetzte

**Regenmäntel,**  
 zurückgesetzte

**Costumes,**  
 zurückgesetzte

**Costumröcke**  
 zurückgesetzte

**Blousen**  
 zurückgesetzte

**Knabenmäntel,**  
 zurückgesetzte

**Knaben-  
 Wasch-Anzüge,**  
 zurückgesetzte

**Herren-  
 Radl-Anzüge,**  
 zurückgesetzte

**Damen-  
 Radl-Costume.**  
 Die Preise für sämtliche  
 zurückgesetzte

**Confections**  
 sind bereitwillig, bei  
 Änderungen bleiben nicht  
 vorgenommen werden können.

**Siegfried  
 Schlesinger,**  
 Nr. 6 König Joh.-Str. Nr. 6.

**Schirme**  
 werden bei mir in 2-3 Stunden  
 mit den seit vielen Jahren be-  
 währten Stoffen in Seide, Halb-  
 seide, Wolle, Jaconette von 1 Mt.  
 50 Pf. an neu bezogen.

**H. Kumpert,**  
 Waisenhausstraße 15  
 (Café König).

**Heuwender!**  
 Ein gebrauchter, noch in gutem  
 Zustande sich befindl. Heuwender  
 wird zu kaufen gesucht. Off. mit  
 Preisangabe u. K. K. 789  
 an die Adressverwaltung.

Jetzt günstige Pflanzenzeit  
 für  
**Coniferen** (Nadel-  
 bäumer)  
 und  
**\* Erdbeeren. \***

**Paul Hauber,**  
 Baumschule  
 Tolkewitz-Dresden.  
 Telefonamt Hl. Seewitz Nr. 88.  
 Kataloge gratis u. franko.

Prachtvolle **Blaulichten,**  
 Gewöhnl. Fichten  
 (Schöne Ballerföhnen),  
 0,75-1 m hoch, von 50 Pf. an.  
**Lorbeerbäume**  
 Epheukästen (nicht belaubt)  
 Crinon Rambler  
 (Schöne aller Sorten) sowie  
 andere Pflanzen, bis 1,50 m hoch, mit  
 6 Pf. an, 1,50-1,75 Pf. je nach Größe.  
 Junge, verpflanzte, ausdauernde  
**Erdbeerpflanzen**  
 von nur erstklassigen Sorten, fortwäh-  
 rend.  
**Monats-Erdbeeren**  
 (der Weinbeere- u. Waldbeere-ähn-  
 lich, auch im Winter) von 100 Pf. an.  
 Die Verfertigung meiner  
 Baumschule ist Jedermann  
 auch ohne Einkauf gestattet.

Anfertigung  
 von  
**Pracht-Albums**  
 und  
**Diplomen.**

**Hochzeits-  
 und  
 Jubiläums-Geschenke.**

Prachtige  
**Zimmer-Decorationen**  
 in Bronze, Marmor etc.

**Fächer,  
 Gürtel,  
 Schmucks,**  
 größte Auswahl.  
 Beste Pariser Neuheiten.  
**Friedr. Pachtmann,**  
 Schloßstraße 8.

**Vollblutstute,**  
 dunkelbraun, schweißbräunlich, militä-  
 re, kräftig, leicht zu reiten,  
 zu verkaufen. Näheres beim  
 Wachtmeister der Militär-  
 Reitanstalt Dresden.

**Zu kaufen gesucht.**  
 Ranke ein ebener gebrauchtes  
 Wasserleitwerk, bis 1 1/2 Cbm.  
 haltend. Off. unt. K. H. 1011.  
 Büblau bei Dresden.

**Reitpferd,**  
 Fuchswallach, 168 Ctm. hoch,  
 8 Jahre alt, gut geritten, sehr  
 schöne Figur, ist aus Privatbesitz  
 preiswert zu verkaufen. Off. unt.  
 H. 21232 Exp. b. Bl.

**Klargespaltenes Holz,**  
 Durchmesser 9 Zent., liefert bis  
 in den Behälter f. Dresden und  
 Vororte Emil Wachsmuth,  
 Moritzburg.

**Selten günstig!**

Wegen demnächst vor-  
 zunehmender Renovir-  
 ung meiner Geschäftsräume  
 und damit verbundenen Platzmangel-  
 stelle ich von jetzt ab  
 einen grossen Theil von



**Pianinos**  
 und  
**Harmoniums,**

nur gangbare Modelle aus aller-  
 ersten Fabriken, unter Garantie  
 zu so aussergewöhnlich  
 niedrigen Preisen zum  
 Verkauf, wie ich sie bis-  
 her nicht bieten konnte.

Günstigste u. reellste  
 Gelegenheit zur Er-  
 werbung eines hervor-  
 ragenden Instrumentes  
 ist hiermit geboten.

**Pianohaus  
 Stolzenberg,**  
 Johann Georgen-Allee 13.  
 NB. Mieth-Pianinos bis  
 1. Septbr. d. Js. zu ermässigten  
 Preisen.



**Waschmaschinen,  
 Bringmaschinen,  
 Mangelmaschinen,  
 Drehmangeln**  
 in größter Vollkommenheit  
 empfiehlt unter Garantie  
**Albert Heimstädt**  
 Am See,  
 Ecke Margarethenstr.,  
 Fabrik hauswirtschaft-  
 licher Maschinen.  
 Fernsprecher 1715.  
 Reparaturen prompt u. billig.

**Wagen,  
 gebrauchte,**  
 1 u. leichter offener Sport-  
 wagen W. 200, sowie eine sehr  
 gut erh. Halbhaite billig.  
**Cölar Köhler, Schäferstr. 13.**

Sollt gebaute, tönische  
**Pianinos,**  
 Harmoniums aus billig zu  
 Verkauf, Mieth, u. Theils  
 Schätze, Johannesstr. 19.

Fernsprecher  
 Amt II, 2145.



Gegründet  
 1881. **Elektrotechnische Fabrik**

**Winckler & Fischinger**  
 Dresden-N., Jordanstrasse 17

liefert  
**Motoren, Dynamos und Anlagen jeder  
 Art und Grösse unter Garantie.**



**Rackow, Altmarkt 15.**

Schreiben, Buchführ., Briefstil, Rechnen, Stenographie,  
 Karte für Herren und Damen. Eintritt jederzeit.  
 Maschinenschr., perf. Ausbild. 10 Mt. - 10 wöchl. Nach-  
 kauft und Probezeit kostenlos. Amt I 8062.

Siris übertrifft an  
 Wohlgeschmack,  
 Würze und Aus-  
 gieblichkeit alle  
 amerik. Fielch-  
 extracte, kostet  
 aber nur die  
 Hälfte.



Für einen Teller  
 Suppe genügt die  
 erbsengroße  
 Menge SIRIS, um  
 dieselbe wohl-  
 schmeckend und  
 kräftig zu machen.

**Patente**  
 seit 1877  
**Otto Wolff, Röntgen-Apparat**  
 DRESDEN, Viktoriastrasse 27.  
 (Ecke Waisenhausstrasse)  
 Marken & Musterschütz.

**Flügel, Pianinos**  
 in großer Anzahl  
 zu vermieten  
 von 6, 7, 8 bis 18 Mt.  
**Hoffmann, Waisenstr. 15, 2.**

**Trybol**  
 Erstes  
 Kräutermundwasser  
 der Welt.  
 Hervorgehend aus pflanzl.  
 Unschädlich für Mund und  
 Zähne, Zahn, Hals u. Rachen.  
 Unverdorben, kräftig, geschmack-  
 voll. M. 1.50. In Apotheken, Droge-  
 ren, Parfümerien u. Feinwaarenhändl.  
 Chem. Fabrik Trybol  
 STUTTGART.

**600 Ltr. Vollmilch**  
 gut u. haltbar, in kleineren Posten,  
 frei Haus Dresden-N. u. Vororte  
 zu 12 Pf. per Hl. sofort abzu-  
 geben. Best. Off. unt. K. K.  
 359 „Invalidentent“ Dresd.  
**Ein guter harter Wochhund**  
 ist zu verk. Pappritz Nr. 16.

**Großer Verkauf von original  
 ostfriesischem Milchvieh.**



Am Sonnabend den 31. Mai werden wir wieder in  
 Dresden, im Milchviehhof, einen sehr großen Transport  
 ganz vorzüglicher, original ostfriesischer, hochtragender  
 und fruchtbarer Rinde, sowie einige schöne, junge,  
 fruchttragende Zuchtstiere zum Verkauf stellen.  
 Die Rinde sind sämtlich jung, schwer und von milch-  
 reichster Qualität und werden zu wirklich billigen  
 Preisen verkauft.  
 Der Transport trifft Freitag den 30. Mai frühmorgens  
 dort ein.

**A. J. Stein,**  
 Emden (Ostfriesland).

**General-Depot**  
 der  
**Oberharzer  
 Sauer-  
 brunnen**  
**Imperial**  
**Max Friedrich,**  
 Dresden-N., Falkenstr. 1 u. 3.  
 Fernsprecher I, 163.

Ausgewählte Spezialität!  
**Rhein-Weiß,**  
 garantiert aus Traubenwein, brill.  
 moussierend, offerirt bei Abn. in  
 Rufen v. 12-60 Pf. à 1/2 Fl.  
 mit 1 Mk. inkl. Emball. vor b.  
 am 1. Juli 1902 in Kraft z.  
**Schaumweinherst.**

1/2 Probet. 3 Mt. frei d. Nachn.  
**Rheinische Seiffelerei**  
**Carl Kramer, Leipziger-Str. 247**  
 Näheres Ansuchen u. regelm.  
 Nachbestell. aus besten Weizen. 1

Sauber  
 - bequem - billig!  
**Sprit-Plättchen**  
**F. Bernh. Lange**  
 Ansbach.

**Eine Halbhaire,**  
 2 Antschmagen, 2 Americanas,  
 gebrauchte Antschmagen, 1-  
 u. 2 Schwämme, 2 Gebirgs-  
 geschirre, Arbeitsgeschirre verkauft  
 billig  
**Emil Ulbricht,**  
 Kosenstraße 55.



**Amberger Email-  
 Kochgeschirre**  
 Gebirger Gähler  
 Grunnerschüssel  
 Ecke Neugasse

**Landauer,**  
 noch sehr gut erhalten von  
 Gläser gebaut, steht z. Verkauf.  
**Bürgerwiese 20.**

**Albert Walther**  
 Fabrik für  
**Gummi- u. Metallstempel**  
 Schreibern, Techniker, Ingenieuren etc.  
 Laus:  
 Presse-Druckerei  
 Fabrik u. Contor, gr. Frankfurter-  
 Str. 10  
 Einige Stempel in wenig Stunden

**Großes Lager Thürer,  
 Fenster, Sandthüren,  
 eis. Gartengeländer,  
 eis. Thore, Gitter u. Gitter,  
 eis. Gartenfiguren**  
 u. H. M.  
 gebraucht, am billigsten  
 kleine Waisenhausstraße 33,  
 W. Hänel.

**Eine Uhr**  
 spottbillig zu verkaufen.  
 14 Karat, goldplatt. Herrenunter-  
 kleideruhr. La. Wert. u. Sprung.  
 Markt 40 nur 20 Mt. neu. Off.  
 unt. P. 5053 Exp. b. Bl.

**„Presto“-  
 Fahrräder**  
 anerkannt bestes Fabrikat. Nov.  
 1902, auch freilauf m. Nüchtr-  
 bremsen, aus billig zu verkaufen.  
**War Stiri, Wettinstraße 49.**  
 Das neue freywillige  
**Pianino**  
 preiswerth zu verkaufen.  
**H. Ulbricht, Birnbaichstr. 26, 1.**

Schreib! Da wirklich Dame  
 mit groß. Verm. u. Schreib-  
 beherren, wenn auch ohne Verm. u.  
 liebevoll. Char. wollen ernstgem.  
 Off. entl. „Defom“ Berlin 14.  
 2 bessere Herrenanzüge,  
 neu, Gelegenheits, 26 u. 28 Mt.,  
 im Tuchlager Waisenstr. 25, 1.



Seelenkräfte. Mit langgezogenen... (Main text of the article)

ging durch ihren Körper und tonlos... (Continuation of the article)

Auf lustiger Vergeshöh'

Hier oben auf lustiger Vergeshöh'... (Humorous text)

Versuchung.

Roman von Alexander Nömer.

Wie war ihre Ehe gemorden! Ichrie es in ihm... (Main text of the story)

Marquisen-Leinen. Bewährte Qualitäten, gegen Wind u. Wetter seit Jahren... Siegfried Schlesinger, 6 König-Johannstraße 6.

Akademische u. praktische Lehrkurse für Damenschneiderei I. Ranges von Elise Günther, Walpurgisstrasse Nr. 12, II. Etg. Neuheiten! Kronleuchter Hermann Liebold, Dresden, Grosse Kirchgasse 3-5.

Simplex, der neueste Klavierspiel-Apparat von Theodor P. Brown, Worcester, Mass. Alfred Moritz, Generalvertreter für Deutschland.

Vogel & Schlegel, Maschinen-Fabrik, Dresden-Plauen, liefern nach neuesten Modellen Transmmissionen, Aufzüge, Dampfmaschinen.

Königliches Nordseebad NORDERNEY Frequenz 1901: 2876. Prospekt gratis durch d. Grenzdevorstand. In Dresden d. d. Internationale Reisebureau „Comet“, Pragerstrasse 6, I.

Wäschemangeln, Waschmaschinen, Ringmaschinen, aschwannen. Gebrüder Göhler, Grunauerstr. 16, Ecke Neuen.

Bad Wildungen. (Seselsbad für Nieren- und Blasenleiden.) Hotel Kraushaar, Aufelsandstraße, nächste Nähe der Kuranlagen.

Hotel und Pension Wartenstein, ob Ragaz, Schweiz. 760 m ü. d. Meer, 250 m ü. d. Ragaz. Tadellose Lage.

Kaufen Sie Hutblumen immer nur: Scheffelstrasse 12, 1 Treppe. Manufactur künstl. Blumen Hermann Hesse. Wie neu wird Jeder mit Bachel's Salinaf-Gallische gewaschene Stoffe.

Vertical text on the left margin: k, ger, 7, jeder, ntle., bit., 15., abie., taf., mal, h., eter in, ntransport, genger, junge, milch-, willigen, morgend, n, h., u. a., er, von, Verkauf, 20., n, er, ren, nder, werde, uren, ren, je 23., er, ungen, manter-, grund., Off., Bl., er, Rob., ädrit-, schaufen, oße 49., nfigen., dia 14., 28. Nr., 25, 1.



Das Johannes einen großen Eindruck auf die neu zum Leben Erwachende, der der Tod schon in so graufiger Gestalt genahet war, gemacht hatte, wunderte sie nicht. Er mit seiner lieblichen, milden Art hatte sie zuerst geträumelt, ihr wieder Mut und Hoffnung eingebracht. Vielleicht war er der erste junge Mann, der ihr so vertraulich nahe trat, sie sollte ihm vom ersten Tage an eine anbetende Verehrung. Das mußte allmählich in die richtigen Schranken gedrängt werden, ihres Bruders war sie ja sicher. Sie hätte ja schäme gewünscht, daß Johannes eine Geliebte finden würde, die zu ihm paßte. Viel Hoffnung dafür hegte sie nie, weil sie ja wußte, wie es in seinem Herzen ausfiel, er vergah nicht leicht. Dieses Mädchen konnte nie zu ihm gehören. Sie brachte Müll in ihr Kammerchen, und betete die Weinende lieblich in ihre Kissen.

Nur sei tapfer, sagte sie mit ihrer feinen Stimme, leg' all' das Mißge und Leiden- schattliche zur Ruhe und befehl es dem Herrn. Der hat Dich gnädig genug errettet. Willst Du Agnes' Hand, ihre Rippen waren heiß. Dann erhob sie noch einmal das ver- weinte Gesicht aus den Kissen. Die Frau Hauptmann muß sehr schön gewesen sein, sie hat noch ein junges Gesicht. Herr Pastor hat sie vor ihrer Verheirathung gekannt und gewiß schrecklich lieb gehabt. Agnes schüttelte ärgerlich den Kopf. Du loßt jetzt schlafen und nicht über Dinge grübeln, die Dich nichts angehen. Du hast genug mit Dir selbst zu thun. Und. Sie streichelte die heißen Wangen des jungen Mädchens, löschte das Licht aus und verließ die Kammer.

Die Einweihungsfeier des neuen Katinolofals, das mit großem Luxus ausgestat- tet worden war, sollten noch vor dem Wanderverstehen. Lustspiele sollten aufgeführt, lebende Bilder gestellt werden und sich dann ein Tanz anschließen. Schon während Armgarbs Abwesenheit waren die Arrangements getroffen, die Rollen der Mitwirkenden vertheilt worden, natürlich unter der Gräfin Rohrbach Leitung.

Armgard war wenig darauf zu Rast, ein Neit, noch dazu ein so buntes und lärmendes, mitzumachen. Werner aber war Mitwirkender und sehr in Anspruch genommen durch die Proben und allerlei Obliegenheiten, die ihm zugefallen waren. Bei gelegentlichen Vorstellungen sah Armgard deutlich, daß ihr Gatte gar nicht auf eine Betheiligung übersehe rechte, ja, sie kaum wüßte. Du mußt Dich ja noch sehr schonen, meinte er, es wird spät werden und ich kann mich an dem Abend gar nicht um Dich kümmern. Also abtreten! Dir's, ob Du überhaupt mitgehen willst!

Armgard überlegte schmer. Ihr sagte eine innere Stimme: Du läßt Dich mehr und mehr aus Deiner berechtigten Stellung drängen. Du tauchst tiefer und tiefer in den Schutt. Du solltest auch hier kämpfen um jeden Fuß breit Boden, der Dir gehört.

Da lag sich eines Abends in der Kammerstunde, als Armgard einsam an ihrem Fenster saß, in recht trübe Grubeleser verloren, Vicinius meldete. Er war schon seit einer guten Weile von seiner Reise zurückgekehrt, hatte aber noch keinen Besuch gemacht, was betraue wunderbarlich war, so herzlich wie er sich in Goffein zu ihr gestellt hatte. Sie empfing ihn freundlich. Sie hatte oft seiner gedacht, manche seiner Aussprüche klangen ihr noch im Ohr, die Bücher, die er ihr empfohlen, hatte sie gelesen.

Sie ließ Licht bringen und er setzte sich vertraulich neben sie. Er sah ihr forschend in die Augen, dabei überkam sie ein peinliches Gefühl. Was er, der tiefe Menschenkenner, etwa in ihrer Seele, was sie Niemandem enthüllen durfte? Um den Eindruck, den er wiederholt gehabt haben mußte, zu revidieren, sprach sie lebhafter als sonst, besuchte eine Anzahl Bücher, die nicht in ihr war. Er dagegen blieb merkwürdig schweigsam, seine Miene verriet ihm, daß er das feines Manöver durchschaute. Sie lenkte selbst das Gespräch auf das bevorstehende Mannes.

Ich bin lebenswürdiger Weise einladend worden, sagte Vicinius, und freue mich, Sie dort zu treffen. Armgard sah jänend vor sich hin. Ich bin noch unzufrieden, ob ich so bleiben werde, wartete sie hin. Aus welchem Grunde wollten Sie dort leben? Ich habe meine Rechnung nicht in so großem Schwarm. Dazu kommt, daß Werner als Mitwirkender gar nicht für mich da sein kann.

Nun, das macht bei dieser Gelegenheit doch nichts aus, wo Sie ja unter den Damen und Herren des Regiments wie zu Hause sind. Freilich, sagte er langamer hinzu, ich begreife, daß Sie sich in dem neuen Streite fremd fühlen, da ist niemand, der zu Ihnen paßt! Es ist ein unter sich aberschwärmendes Geste da zusammengewürfelt, mit aus- wachsendem Gepräge — aber gleichwohl. Sie müssen das Zeit weisentlich mitmachen. Sie suchte die Adjektiv. Ich glaube, ich thue besser, zu Hause zu bleiben. Er stand auf und nahm seinen Hut. Wie Sie wollen, sagte er gelassen. Wenn ich mich zum Rathgeber auswerfen dürfte, würde ich sagen: es ist länger, wenn Sie gehen.

Sie suchte zusammen. Sah er so tief in ihr inneres, in ihr eheliches Leben, daß er das- selbe, was sie sich schon selbst gesagt hatte, erkannte und ihr als redlicher Freund rieth? Er wachte ihre Antwort nicht ab, er empfahl sich unter ein paar leichten Redensarten, und vielleicht legte sie allein einen Schwerpunkt in den kurzen Satz. Als er gegangen war, schritt sie erregt im Zimmer auf und ab. Die Gedanken wogten hin und her in ihrem armen Kopf, schließlich rang sie sich zu einem Entschluß durch. Sie wollte das Fest be-

suchen. Mit hochrothen Wangen, in einer feberhaften Erregung mußte sie noch am demselben Abend ihre Garderobe und verteilte sich in Toilettenzweigen.

Der nächste Tag war ein Sonntag. Sie rüstete sich zum Festzuge, sie wollte Johannes' Nennung vorziehen hören im Karolinenpark, wo die feine Gesellschaft lag, seit er hier war, seit bis auf den letzten Platz gefüllt war von Gläubigen aus allen Schichten der Bevölkerung. Sie hatte Johannes noch nie persönlich gesehen. Sie ging früh und schritt bestommen unter den dunklen Bäumen hin, die den Weg vor dem Ein- gange der Straße in tiefen Schatten legten. Sie fühlte sich als eine von den Rühmigen und Belobenen, die der Herr zu erquiden verheißt.

Die Kirche war noch fast leer, sie suchte sich eine Ecke, wo sie die Sonntags übergeben konnte, ohne selbst in's Auge zu fallen. Eine andachtsvolle Stimmung, die all' das Web, das Jenseits und Sorgen zur Ruhe brachte, überkam sie, auch das Geräusch der Kommen- den, welche die Stühle füllten, verdrängte diese Stimmung nicht. Jetzt trat die ihr so vertraute Gestalt im priesterlichen Talar vor dem Altar, ein Sonnenstrahl vergoldete wieder seinen blonden Scheitel, weich und langwollig löste seine Stimme im kirchlichen Gesange durch das feine Gotteshaus.

Hast keine Seele unter all' der Arbeit, unter allen Prüfungen des Lebens den Frieden? Ah, er stand abseits in der Stille, und die Stimme trafen ihn nicht. Als er dann die Kanzel bestieg und zu reden begann, packte sie die Art seines Vortrag. Das war keine glänzende, schwingvolle Rhetorik, das war ein schlichtes, inniges Sprechen aus dem Herzen heraus, in die Herzen hinaus. Sein Text war das Bibelwort aus dem Paulus- brief: Und wenn ich mit Menschen- und mit Engelungen rede, und hätte der Liebe nicht — und seine ganze Predigt war ein Hochgebet der Liebe, der duldbenen, verzeihen- den, barmherzigen, helfenden Liebe. Mit liegender Klageweise trug er die Geistes seiner Zuhörer mit sich fort, in seiner Stimme lag überzeugende Kraft.

Armgard hatte Johannes unverwandt in das leuchtende Antlitz gestarrt, wie aus einem Traum erwachend, athmete sie tief auf, als er das Schlagwort sprach, als die Orgel dann einsetzte und das Scharen, Kaulern und Rühren um sie her in die Wirklichkeit zurückrief. Wunderliche Gedanken tauchten auf in ihrer Seele, — wie verschieden waren die beiden Männer, Werner und Johannes, wie verschieden ihre Verhalte. War doch ihr Gatte schon durch die äußeren Verhältnisse überall in den Kampf und Streit gestellt. Auch in diesen Friedenszeiten gab es in seiner Sphäre keine Ruhe zu ruhigen Genießen.

Wir stehen immer wie auf einem Vulkan, hatte er ihr wohl früher gesagt, bei strengster Verschämung kann ein Zufall, ein Wechsel in der Verion des Vorgelegten uns aus unserer Carriere werfen, stets müssen wir auf scharfen Wachposten sein. Konnte in solcher Lage ein Mensch dachständig die Vorschriften des Christenthums erfüllen, wie Jo- hannes es that? Johannes war ein Glücklicher, ein Begnadeter, und sie mußte ihrem Werner viel zu Gute halten, Geduld üben in der Liebe, die duldet und trägt und nimmer erlischt. In sehr gehobener, friedfertiger Stimmung kehrte sie in ihr Haus zurück.

Bei Tische theilte sie ihrem Manne mit, daß sie sich entschlossen habe, nun doch zum Kaffeegesite zu gehen. Ich werde mich Oberst Doose anschließen, Cilly hat mir schon genug in den Ohren gegeben, und ich habe mich auch schon eingehend mit meiner Toilette be- schäftigt. Meine Garderobekasse ist hübsch gefüllt, und da leiste ich mir etwas Auserge- wöhnliches. Ich fand da neulich einen entzückenden, weichen, dastigen Stoff, der einen grobartigen Effect erzielen wird.

Sie sprach rasch und lebhaft, um ihr Herzklopfen zu überstäuben, ihr Gesicht hatte wieder den reuigen, kindlichen Ausdruck, den es in jüngster Zeit ganz verloren hatte, und den er einst so sehr an ihr geliebt. Heute achtete er nicht darauf. Er sah keine Suppe zer- streut und horchte erst auf, als sie schon mitten in ihrer Rede war. Sein Gesicht brach keine Freude aus. So plötzlich — kurz vor Thorichschuß bestund Du Dich, meinte er. Da hättest Du auch eher reden können. Ich habe schon aller Welt gesagt, meine Frau kommt nicht, ihre Gesundheit erlaubt es nicht. Nun, da wird es hoffentlich Allen, die Theil an uns nehmen, eine Freude sein, wenn ich frisch und gesund da bin, entgegenstehe, etwas gezwungen lachend.

Er sah sie fast mißtraulich von der Seite an. Ist diese plötzliche Sinnesänderung in Dir allein entsprungen, oder hat Dich neuerdings Jemand überredet? fragte er. Sie erröthete dunkel. Wie kommt Du auf die Frage? Traust Du mir keinen selbständigen Gedanken zu? Ihr Ton war gereizt und schneidend. Ich bin bei einigem Nachdenken zu dem Ergebnisse gelangt, daß es länger ist, wenn ich mit Dir gehe. Sie gebrauchte un- willkürlich Vicinius' Worte. Am liebsten, sagte sie in ruhigerem Tone hinzu, fürchte nicht, daß ich Ansprüche an Dich stelle. Ich weiß es ja, daß Du Dich nicht um mich kümmern kannst. Ich werde genug Kavaliere finden, auch Oberstaatsanwalt Vicinius ist eingeladen, er ist immer ein angenehmer Gesellschafter, weil er ein scharfer Beobachter ist.

Ah so! Daher wehrt der Wind, ich wußte doch, daß da eine Beeinflussung von irgend einer Seite vorlag. Also der Oberstaatsanwalt bestimmte Dich — nein! nein! wider- sprich dem nicht. Ich finde es ganz gut so, ich bin auch nicht eifersüchtig. Da, ha!

(Fortsetzung folgt.)

### Herrlichste Sommerfrische

In der Nähe Dresdens gewiß der Ort **Rochwitz** bei **Voith- witz** — 12-20 Minuten von der Berg-Schwebebahn entfernt. Wunderbare Höhenlage, 200 m u. d. D., prächtige Aussicht, schöner Wald mit zahlreichen Bauschlössern, vorzügliche Gasthäuser vielfache Gelegenheit zu Ausflügen. Billige möblierte Zimmer und unmobilierte Zimmer. Auskunft ertheilt der **Ortsverein Rochwitz.**



### Beleuchtungsgegenstände

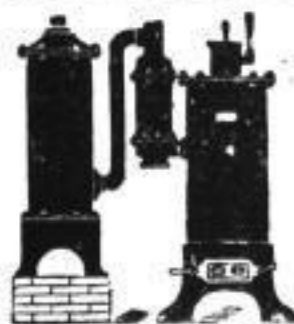
für Gas u. elektr., Repar. u. Aender., vollständige Lichtanlagen.

**Ebeling & Croener, Kgl. Hofliefer., Dresden, Pragerstrasse 25.**



Donnerstag den 29. und Freitag den 30. Mai stelle ich eine große Auswahl vorzügliches Milchvieh, hochtragend, leicht mit kalber, prima Qualität in Dresden im **Milchviehhof, Scheunehof**, zu soliden Preisen zum Verkauf. Bestellungen nehme ich gerne entgegen.

**Globig-Wartenburg a. G. Wilhelm Jüricke.**



### Sauggasanlagen

u. Motore, Syst. Taylor.

Billigste bewährte Betriebskraft. 1-2 Pa. per Pferdekraftstunde. — Eigene Gasreinigung. — Einfache Bedienung. 50% billiger arbeitend wie Dampfmaschine oder Gasmotor.

**R. v. Kalkreuth, Dresden-N., Straußstr. 17.** Man verlange Preisliste.

# Kostüm-Röcke

Special-Artikel der Konfektions-Abtheilung.

Façons, Preise und Ausführung erfreuen sich allgemeiner Beachtung.

Enorme Auswahl in Seide u. allen Stoffarten, für jede Figur und Stärke passend.

König Johann-Strasse Nr. 6.

## Siegfried Schlesinger,

König Johann-Strasse Nr. 6.

## HEIDSIECK & C°

Gegründet 1785

(Walbaum, Luling, Goulden & C°, Succ<sup>rs</sup>)

## Reims

Hoflieferanten

S. M. des Königs von Preussen, Deutschen Kaisers, S. M. des Kaisers von Russland, S. M. des Kaisers von Oesterreich, Königs von Ungarn

# MONOPOLE MONOPOLE SEC

Zu beziehen durch alle Weinhandlungen

### Hühneraugen,

harte Haut werden schnell und gründlich beseitigt durch **Stabsarzt Dr. Niessens Krone-Touristensalbe**. Der Rolle 60 Pf. Kleinverkauf u. Versandt: **Salomonis-Apotheke, Dresden-N., Neumarkt 8.**



### Hellbrauner Wallach,

4 1/2 jährig, 160 cm, fehlerfrei, selten schöne Färbung, sehr schnell, ein- und zweifachmäßig gefahren, passend für Arzt, ist wegen Nach- such billigt zu verkaufen.

**O. Hörig, Hiltbergersdorf, Station Tharandt.**



### Schlaf-Sophas,

zusammen- oder zerlegt, mit gutem Polster, von 10 Mark an, mit 100 Pf. Kissen, Lieferung **Rich. Mauno, Fabrik Löbau, Filiale Wittenbergstrasse 18.**

### 3u halben Preisen

alle vorjährigen Gürtel u. Gürtelschlösser, Sonnenschirme, Fächer und sonstige Artikel. **Paul Touchar, Altmarkt.**

### Strohüte

staunend billig, Herren- und Damen- u. Wädhüte von 20 Pf. an nur kurze Zeit **Kaufstr. 35.**



Für nur **3 Mk.** incl. Reichs-  
stempel

sind ev.

**100,000**  
Mark

Nur  
baares Geld!

Man biete  
dem Glücke die Hand!

Man biete dem Glücke  
die Hand!

Nur baares  
Geld!

baar zu gewinnen in der  
**2. Königsberger Geld-Lotterie**

zur Restaurierung der Liebfrauenkirche.

Ziehung  
4. u. 5. Juni 1902.

15000 Gewinne

und 1 Prämie

im Gesamtbetrage v. M.

**250,000**

GEWINN-PLAN.

Höchstbetrag im  
günstigsten Falle:

**100000 Mk.**

1 Prämie à	<b>75000</b> Mk.	=	<b>75000</b> Mk.
1 Gewinn à	<b>25000</b> Mk.	=	<b>25000</b> Mk.
1 Gewinn à	<b>10000</b> Mk.	=	<b>10000</b> Mk.
1 Gewinn à	<b>3000</b> Mk.	=	<b>3000</b> Mk.
2 Gewinne à	<b>1000</b> Mk.	=	<b>2000</b> Mk.
4 Gewinne à	<b>300</b> Mk.	=	<b>1200</b> Mk.
40 Gewinne à	<b>100</b> Mk.	=	<b>4000</b> Mk.
397 Gewinne à	<b>30</b> Mk.	=	<b>11910</b> Mk.
3000 Gewinne à	<b>10</b> Mk.	=	<b>30000</b> Mk.
1 Gewinn à	<b>5000</b> Mk.	=	<b>5000</b> Mk.
1 Gewinn à	<b>2000</b> Mk.	=	<b>2000</b> Mk.
3 Gewinne à	<b>500</b> Mk.	=	<b>1500</b> Mk.
5 Gewinne à	<b>200</b> Mk.	=	<b>1000</b> Mk.
126 Gewinne à	<b>50</b> Mk.	=	<b>6300</b> Mk.
1000 Gewinne à	<b>20</b> Mk.	=	<b>20000</b> Mk.
10418 Gewinne à	<b>5</b> Mk.	=	<b>52090</b> Mk.

Besicht-Brief umstehend.

Umstehendes Gewinnresultat bitte zu beachten!

15000 Gewinne und 1 Prämie im Gesamtbetrage von **250000** Mk.

Offenire soweit mein  
Vorrath reicht:

**Loose à 3 Mark**

(Porto u. Liste 30 ♂ und  
Einschreiben 20 ♂ extra.)

Bestellungen erbitte umgehend.

spätestens bis zum **2. Juni 1902.**

**Johannes Spiering, Lübeck.**



# Meine bisherigen Glückserfolge!

Durch mich ausgezahlt  
 — Mark —  
**300 000**  
 auf No. 9634.

Durch mich ausgezahlt  
 — Mark —  
**200 000**  
 auf No. 13352.

Durch mich ausgezahlt  
 — Mark —  
**200 000**  
 auf No. 24404.

Durch mich ausgezahlt  
 — Mark —  
**70 000**  
 auf No. 4643.

Durch mich ausgezahlt  
 — Mark —  
**50 000**  
 auf No. 32909.

Durch mich ausgezahlt wurden ferner die Hauptgewinne:

— Mark —	— Mark —
<b>50 000</b> auf No. 13931	<b>50 000</b> auf No. 40513
<b>50 000</b> auf No. 22845	<b>50 000</b> auf No. 41882
<b>50 000</b> auf No. 9907	<b>45 000</b> auf No. 35135
<b>40 000</b> auf No. 46355	<b>40 000</b> auf No. 19594
<b>40 000</b> auf No. 17353	<b>35 000</b> auf No. 41954
<b>35 000</b> auf No. 9693	<b>35 000</b> auf No. 45202
<b>35 000</b> auf No. 9797	<b>30 000</b> auf No. 42275
<b>30 000</b> auf No. 10976	<b>30 000</b> auf No. 44180
<b>30 000</b> auf No. 1677	<b>25 000</b> auf No. 27910
<b>20 000</b> auf No. 1634	<b>20 000</b> auf No. 5093

und noch viele andere grosse Haupttreffer à  
 10000, 5000, 3000, 2000, 1000 Mk.

Bitte hier abzutrennen!

## Bestell-Brief

An **JOHANNES SPIERING, Lübeck.**

Zur 2. Königsberger Geld-Letterie wollen Sie mir umgehend ..... Loos zugehen lassen.

Der Betrag von Mark .....

ist durch Nachnahme zu erheben,  
 folgt gleichzeitig durch Postanweisung,  
 folgt einliegend (Einschreiben).  
 (Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen.)

Für Porto und Liste sind 30 Pfg. (für Einschreiben 20 Pfg. extra) beizufügen.

ADRESSE: Vor- und Zuname: .....

Stand: .....

Wohnort: .....

Nächste Poststation oder Strasse: .....

== Unfrankirte Briefe werden nicht angenommen. ==

Bestell-Brief.

Bestellungen erfolgen am bequemsten auf dem Abschnitt einer Postanweisung. Auch versende ich die Loose unter Nachnahme.